

Münchner | Ärztliche Anzeigen

16-17|2018 Herausgegeben vom Ärztlichen
Kreis- und Bezirksverband München

Aufruf

**Masern-Impflücken
schließen!**

Nachruf

**In Erinnerung an
Dr. Tigris Seyfarth**

Nachrichten

**Neues aus
Münchner Kliniken**



Schulabsentismus
**Harmloses
Schule
schwänzen?**

ÄKBV Kursangebot 2018

Online
anmelden
www.aekbv.de

Zulassung nach der Reihenfolge der eingehenden Kursgebühr.
Bitte Barcode-Aufkleber unbedingt zum Kurs mitbringen

Refresher-Kurse Ärzte im Notfalldienst

Als Lern- und Übungsinhalte werden in den einzelnen Kursen folgende Kenntnisse mit „Basic Life Support“ vermittelt.

Kurs I: Reanimationsübungen, Frühdebrillation, akutes Koronarsyndrom

Kurs II: Asthma, Schlaganfall, Drogennotfall, Vigilanzstörungen, Haftfähigkeit, Psychiatrische Notfälle, Suizidalität, Reanimationsübungen

Kurs III: Analgetika, Anaphylaxie, Sepsis, Reanimationsübungen, Abdominalschmerzen, Kopfschmerzen

Pädiatrie: Notfälle bei Kindern im Bereitschaftsdienst

„Präklinische Therapiealgorithmen“ als freie Themenauswahl, z.B.: Kardiale Notfälle (Universalablauf), Hypotension, Schock, Hypertensive Notfälle, Grundzüge der antiarrhythmischen Therapie, Bewusstseinsstörung, Krampfanfälle, Apoplektischer Insult, Psychiatrische Notfälle, Grundzüge der präklinischen Schmerztherapie, Anaphylaxie, Todesfeststellung, Haftfähigkeitsuntersuchung

Je Kurstermin: ÄKBV-Mitglieder 30 €, Nichtmitglieder 100 €

Kurs I	Kurs II	Kurs III	Pädiatrie
10.01.2018	24.01.2018	31.01.2018	17.01.2018
07.02.2018	21.02.2018	28.02.2018	07.03.2018
14.03.2018	21.03.2018	11.04.2018	18.04.2018
25.04.2018	02.05.2018	16.05.2018	13.06.2018
06.06.2018	20.06.2018	27.06.2018	12.09.2018
04.07.2018	11.07.2018	18.07.2018	14.11.2018
19.09.2018	26.09.2018	10.10.2018	

6 Fortbildungspunkte (Kat. C) Lernerfolgskontrolle wird durchgeführt. Graue Felder = leider vorbei

🕒 Jeweils von 17:30 Uhr bis 21:00 Uhr

Kursort: ÄKBV München, Elsenheimerstraße 63

Leichenschau

In Zusammenarbeit mit dem Institut für Rechtsmedizin der Universität München. Neben dem theoretischen Teil sind auch medizinische Grundlagen Lerninhalte:

Kurs I: Gesetzliche Grundlagen, Hinweise zum praktischen Vorgehen, Fragen zur Leichenschau, Abrechnungsmodalitäten

Kurs II: Kasuistik zur Leichenschau, Hinweise auf Gewaltdelikt (praktische Übungen, Untersuchungen an der Leiche)

Je Kurstermin: ÄKBV-Mitglieder 30 €, Nichtmitglieder 100 €

Kurs I	Kurs II
07.03.2018	21.03.2018
04.07.2018	11.07.2018
10.10.2018	15.10.2018

4 Fortbildungspunkte (Kat. C)

Graue Felder = leider vorbei

🕒 Jeweils von 18:00 Uhr bis 21:15 Uhr

Kursort: Institut für Rechtsmedizin, Nußbaumstraße 26

Krisenintervention

In Zusammenarbeit mit dem Kriseninterventionsteam München (KIT)

Mit dieser Basisschulung wird dem interessierten Teilnehmer subsumiert vermittelt, wie bei Not- und Bereitschaftsdienst oder bei Durchführung einer Leichenschau der Umgang mit Menschen, die unmittelbar unter den Auswirkungen einer extremen psychischen Erfahrung leiden, emotional geordnet und orientiert erfolgen soll.

Je Kurstermin: ÄKBV-Mitglieder 30 €, Nichtmitglieder 100 €

Termine	
19.04.2018	25.10.2018

4 Fortbildungspunkte (Kat. C)

Graue Felder = leider vorbei

🕒 Jeweils von 18:00 Uhr bis 21:15 Uhr

Kursort: ÄKBV München, Elsenheimerstraße 63

Palliativmedizin

Fortbildungsinhalte: Fortbildungsinhalte: Symptomkontrolle bei schwerkranken und sterbenden Patienten (Schmerzen, Atemnot, Angst/Unruhe, Obstipation, Übelkeit und Erbrechen), Grundlagen der WHO-Schmerztherapie, Medikamentengabe, Flüssigkeits- und Nahrungszufuhr in der Sterbephase, Möglichkeiten der parenteralen Medikamentenzufuhr, rechtliche Voraussetzungen, interaktive Fallbesprechungen.

Je Kurstermin: ÄKBV-Mitglieder 30 €, Nichtmitglieder 100 €

Termine	
23.07.2018	05.11.2018

5 Fortbildungspunkte (Kat. A) Lernerfolgskontrolle wird durchgeführt. Graue Felder = leider vorbei

🕒 Jeweils von 17:30 Uhr bis 21:00 Uhr

Kursort: ÄKBV München, Elsenheimerstraße 63

Skills-Kurse

6 Stationen mit praktischen Übungen und folgenden Lerninhalten: Blasenkatheterisierung, intraosäre Punktion, Nasentamponade, Larynxmaske, Kinder-Notfalllineal, Portpunktion.

Je Kurstermin: ÄKBV-Mitglieder 50 €, Nichtmitglieder 150 €

Termine			
27.02.2018	15.05.2018	18.09.2018	13.11.2018

6 Fortbildungspunkte (Kat. C) Lernerfolgskontrolle wird durchgeführt. Graue Felder = leider vorbei

🕒 Jeweils von 17:30 Uhr bis 21:00 Uhr

Kursort: ÄKBV München, Elsenheimerstraße 63



“ Ist Schulabsentismus eine ernst zu nehmende Erkrankung oder harmloses Schule schwänzen?

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wer von uns hat nicht schon einmal die letzten Stunden eines langen Schulvormittags geschwänzt und vorgegeben, mehr oder weniger an Bauch-, Kopf- oder Regelschmerzen o. ä. zu leiden? Wahrscheinlich stellte sich hier niemand die Frage, ob wir an einer Schulphobie, Schulangst oder sonstigen Störungen leiden. Wir litten eher an pubertärer Unlust in Bezug auf Schule, Lehrer, Eltern usw.

Wenn man aber hört, dass im vergangenen Schuljahr von elf Millionen Schülern an allgemeinbildenden und beruflichen Schulen eine Million behandlungsbedürftig psychisch krank war, dann ist das eine ernstzunehmende Größe und wert, sich mit den Ursachen, der Prävention und Behandlung näher zu befassen.

Schulabsentismus ist eben nicht nur die moderne Bezeichnung für Schule schwänzen, sondern der Versuch einer wertfreien Bezeichnung ganz allgemein für Schulabwesenheit. Hierunter fällt das längerfristige und entschuldigte Fernbleiben von der Schule aufgrund einer schweren körperlichen Erkrankung, aber gerade die verschiedenen seelisch und sozial bedingten Ursachen spielen eine ganz entscheidende Rolle, auf die Prof. Schulte-Körne in der Titelgeschichte in diesem Heft eindringlich hinweist. Eine informative Lektüre wünscht Ihnen

Ihre

J. Pfaffinger

Dr. Irmgard Pfaffinger, ÄKBV-Vorstandsmitglied,
Fachärztin für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie



Inhalt

16-17|2018

Titelthema

4 – Schulabsentismus

Nachruf

7 – In Erinnerung an Dr. Tigris Seyfarth

Impressum

8 – Kontakt zu den Münchner Ärztlichen Anzeigen

Verschiedenes

8 – Masern – Impflücken jetzt schließen!

8 – Fibromyalgie Verein Bayern e.V. stellt sich vor

Kulturtyp

9 – Feierabend im Theater Haar

Nachrichten

10 – Neues aus Münchner Kliniken

Leserforum

12 – Laudatio: Alfons Hofstetter zum 80ten

12 – Psychotherapieform und Pillen

Veranstaltungskalender

13 – Termine vom 3. August – 13. September 2018

Anzeigen

17 – Stellenangebote, etc.



**Münchner Ärztliche
Anzeigen online lesen:**

Aktuell, übersichtlich,
nutzerfreundlich, jederzeit.

Neue MÄA-Website seit 20.7.2018 online:
www.aerztliche-anzeigen.de





Schulabsentismus

Wenn Kinder daheim bleiben wollen

Ein bisschen die Schule zu schwänzen ist doch nicht so schlimm, denken viele. Doch, es ist ein ernst zu nehmendes Problem, sagt Prof. Dr. Gerd Schulte-Körne, Direktor der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie der Universität München (LMU). Denn nicht immer, aber allzu häufig, steckt dahinter eine psychische Krankheit.

Herr Prof. Schulte-Körne, in der Vergangenheit hat die Polizei immer wieder Schulschwänzer und ihre Familien am Flughafen aufgegriffen. Ist die Verfolgung durch die Polizei aus Ihrer Sicht ein angemessenes Mittel, um mit dem Thema Schulabsentismus umzugehen?

Absolut nicht. Dabei handelt es sich aber natürlich um spezielle Situationen, die sich aus familiären Interessen ergeben. Es gibt durchaus sinnvolle Interventionen durch die Polizei, etwa wenn sie, wie in manchen Städten Bayerns, die Jugendlichen aus sogenannten „Hotspots“

herausholt, also aus Orten, an denen sie sich statt in der Schule aufhalten und wo sie womöglich auch Drogen konsumieren.

Rund vier bis sechs Prozent aller Schüler gehen einer baden-württembergischen

systematischen Untersuchung zufolge an vier bis zehn Tagen im Monat unentschuldigt nicht zur Schule. Woran liegt das?

Die Zahlen sind unter einem gewissen Vorbehalt zu betrachten, denn es handelt sich dabei ja um eine einzelne Studie. In Deutschland wird nicht wie in den USA oder in England systematisch und täglich erfasst, wie viele Schüler von denen, die in der Schule sein sollten, tatsächlich dort sind. Insgesamt wissen wir also nicht genau, weder für Bayern noch für ganz Deutschland, wie hoch der tägliche oder jährliche Anteil der Kinder ist, die Schulabsentisten sind. Das ist ein großes Problem. Außerdem muss man unterscheiden zwischen denen, die entschuldigt und denen, die unentschuldigt fehlen.

Wäre es denn sinnvoll, das Schule schwänzen systematisch zu erfassen?

Unbedingt, denn man will ja wissen, warum Schüler nicht in die Schule kommen. Wenn man es nirgends zentral registriert und dies keine Aktivität auslöst, dann ist das fatal hinsichtlich der Intervention und auch der Prävention von chronischem Fernbleiben von der Schule.

Was weiß man über die Ursachen für das Fernbleiben von der Schule?

Internationale Studien zeigen, dass die Gruppe dieser Schülerinnen und Schüler sehr heterogen ist. Für Deutschland wurde aber nachgewiesen, dass etwa drei Viertel der Schüler, die länger der Schule fernbleiben, psychische Probleme ganz unterschiedlicher Art hat. Von Schulabsentismus hauptsächlich betroffen sind 14- bis 16-Jährige. Darunter gibt es Jugendliche, die Probleme in der Schule haben, die etwa Mobbing oder andere Stressoren erleben, mit denen sie nicht umgehen können. Die zweite große Gruppe sind Schüler mit einer familiären Problematik, also zum Beispiel bei einer Trennung der Eltern. Das betrifft oft jüngere Kinder, die manchmal sogar mit Billigung der Eltern nicht zur Schule gehen. Die dritte Gruppe schwänzt eher aufgrund von aggressiven und dissozialen Verhaltensweisen. Diese Schüler sagen oft: „Die Schule ist mir nicht wichtig. Ich möchte lieber

andere Dinge tun“. Auch in diesen Fällen steckt aber oft eine familiäre Komponente dahinter, weil sich die Eltern aufgrund einer eigenen Erkrankung oder sozialen Problemen nicht um sie kümmern können.

Gibt es Einschätzungen zur mengenmäßigen Verteilung dieser verschiedenen Gruppen und Abwesenheitsgründe?

Das einzuschätzen ist schwer möglich, weil es häufig Mischkonstellationen gibt. Man kann aber sagen, dass die psychische Belastung der Kinder und Jugendlichen mit Schulabsentismus sehr groß ist. Viele leiden unter Schulangst, andere haben psychische Belastungen und Erkrankungen, darunter Depressionen, Verhaltensstörungen oder Substanzmissbrauch bis hin zur Suizidalität.

Kann man – außer zum Alter – noch etwas Genaueres sagen, welche Kinder und Jugendlichen besonders häufig betroffen sind?

In Deutschland haben wir das dreigliedrige Schulsystem mit allen damit verbundenen Selektionen. Das führt zu einer Häufung der Schulabwesenheit an den Mittel- bzw. Hauptschulen. Eine deutlich geringere Anzahl gibt es an den Realschulen, und am geringsten ist die Zahl an den Gymnasien, auch wenn in Gymnasien Schulabsentismus nicht selten vorkommt. Hinsichtlich des Geschlechts hängen die Häufigkeiten von den zugrunde liegenden Ursachen ab: Von dissozialen Verhaltensweisen sind eher Jungen betroffen, von Angststörungen eher Mädchen.

In manchen Fällen gehen Kinder und Jugendliche sechs bis neun Monate lang „fast unbemerkt“ nicht zur Schule. Wie kann so etwas vorkommen?

Wir hatten einzelne Fälle in unserer Klinik mit unglaublich vielen Krankenschreibungen, bei denen sich die Fehlzeiten derart summieren haben, sodass ein fast einjähriges Schulfernbleiben ärztlich begründet wurde. Letztlich handelte es sich dabei um ein entschuldigtes Fernbleiben. Es gab aber auch Fälle, in denen die Schüler lange Zeit unentschuldigt gefehlt haben. In diesen Fällen können wir nur davon ausgehen, dass dies billigend in Kauf genommen

wurde, z.B. bei Jugendlichen, die unangenehm, verhaltensauffällig, dissozial und aggressiv sind. Man kann den Eindruck bekommen, dass es den Schulen teilweise recht ist, wenn diese Jugendlichen zu Hause bleiben.

Was kann man tun?

Schulabsentismus tritt meist nicht von heute auf morgen auf. Er hat fast immer eine Vorgeschichte, die die Jugendlichen, ihre Familie und natürlich auch die Schule betrifft. Wenn man sich die teils sehr unterschiedlichen Biographien ansieht, findet man häufig schon früh Hinweise: Wenn ein Kind z.B. schon in der Grundschule Probleme mit der sozialen Integration hatte, vielleicht auch Mobbing erlebt hat und das nicht erkannt und mit adäquaten Interventionen behandelt wurde, kann das Problem chronifizieren. Viele dieser Kinder ziehen sich nach dem Übertritt auf die weiterführende Schule immer mehr zurück. Später werden sie oft mit körperlichen Symptomen wie Bauchschmerzen, Schlafstörungen usw. beim Kinderarzt vorgestellt. Viele Kinderärztinnen und -ärzte schreiben das Kind dann erst einmal wegen einer Belastungssituation krank. Das ist aber falsch, denn dann verselbstständigt sich die Situation. Das Kind wird mit seinen Symptomen verstärkt und lernt, dass körperliche Symptome dazu führen, dass sie zuhause bleiben können. Man sollte stattdessen früh professionell intervenieren. Wenn ein Kind z.B. eine chronische Mobbingssituation erlebt, darf man nicht mit der Unterstützung warten.

Was für andere, familiäre, Gründe gibt es?



Prof. Dr. Gerd Schulte-Körne

Direktor der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie der Universität München (LMU)
Kontakt siehe: <https://www.kjp.med.uni-muenchen.de>

Kinder psychisch kranker Eltern bleiben oft zu Hause, um jüngere Geschwister zu versorgen, wichtige Aufgaben im Haushalt zu übernehmen oder aus Angst um den erkrankten Elternteil, etwa wenn die Mutter oder der Vater suizidal sind, also lebensmüde Gedanken haben. In diesen Fällen gibt es häufig auch niemanden, der die Kinder gegen ihren Willen zur Schule bringen kann. Das ist nur ein Beispiel. Es gibt viele unterschiedliche Konstellationen, in denen ein Familiensystem überfordert ist und wo es fatal ist, wenn die Schule das nicht wahrnimmt und die Familien nicht dabei unterstützt, sich Hilfe zu suchen.

Was sollten Schulen tun?

Zunächst sollten sie ein Bewusstsein dafür entwickeln, dass Schulabsentismus ein ernst zu nehmendes Problem ist. Sie sollten genau hinschauen, wenn Kinder wiederholt nicht in der Schule waren, und die Eltern zu einem Gespräch einladen. Dann sieht man ja, ob die Angebote wahrgenommen werden. Die meisten Eltern, die oft zeitlich stark unter Druck stehen, sind froh, wenn jemand überhaupt Interesse an ihnen und ihrem Kind zeigt. Man

kann ihnen z.B. sagen: „Wir machen uns große Sorgen um Ihr Kind. Gehen Sie mit ihm doch mal zu einem niedergelassenen Arzt oder einer Ärztin, um die Ursachen des Schulabsentismus herauszufinden. Oder suchen Sie sich psychotherapeutische Hilfen.“ Außerdem sollten die schulinternen Hilfsangebote, z.B. der Schulpsychologe, empfohlen werden. Diese müssen nicht sofort spezifisch sein, aber eine Schule sollte Hilfen initiieren.

Was sollten Ärztinnen und Ärzte tun?

Primär ist es in der hausärztlichen sowie kinder- und jugendmedizinischen Versorgung wichtig, Schüler nicht lange krank zu schreiben, die wiederholt wegen Bauch- und Kopfschmerzen vorgestellt werden, ohne dass ein organisches Korrelat vorhanden ist. Man darf solche pathologischen Systeme auf keinen Fall durch lange Krankschreibungen stützen. Es ist ein großes Problem für uns, Kinder nach einem halben oder dreiviertel Jahr Schulabsentismus in die Behandlung zu bekommen. Und wenn wir sie dann behandeln, ist dies oft prognostisch äußerst ungünstig. Viele haben dann bereits so viel in der Schule versäumt, dass sie hinsichtlich der Schulformen absteigen und schulisch nur schwer wieder zu integrieren sind.

Was sollten z.B. Kinder- und Jugendpsychiatern tun?

Wenn Betroffene sich bereits in der kinder- und jugendpsychiatrischen Versorgung befinden, ist es wichtig, die ursächliche Konstellation herauszufinden: Ist es eine Angststörung? Oder handelt es sich eher um eine dissoziale Entwicklung? In der kinder- und jugendpsychiatrischen Versorgung gibt es genügend Expertise, um die Diagnostik spezifisch durchzuführen und eine Intervention einzuleiten. Eine stationäre Behandlung ist

leider oft zwingend nötig, wenn die Kinder schon sehr lange unter einem Schulabsentismus leiden. Das Problem in München – und nicht nur dort – ist allerdings, dass unsere stationären Bettenkapazitäten viel zu gering sind. Manche Kinder müssen ein halbes Jahr auf einen Behandlungsplatz warten.

Wie aussichtsreich ist eine ambulante Intervention?

Je eher das Problem festgestellt wird und je weniger ausgeprägt die Symptome sind, desto eher kann man den Kindern auch ambulant helfen und die Familien entlasten. Auch die Ressourcen der Familie spielen eine Rolle: Wenn sie sehr gering sind, braucht es mehr entlastende Maßnahmen, auch aus der Kinder- und Jugendhilfe.

Verschärft eine stationäre Behandlung das Problem nicht noch, weil das Kind dort schulisch noch mehr versäumt?

Nein, das ist nicht der Fall, weil die versorgenden Kliniken alle ein eigenes Schulangebot vohalten. Das ist genau unser Vorteil, dass wir dabei einen sehr individualisierten, auf die individuellen Bedürfnisse ausgerichteten Unterricht anbieten. Die Kinder haben oft Angst vor der Schule und extreme Defizite in der Leistungsentwicklung. In den Kliniken können wir mit ihnen auf einem Niveau starten, bei dem sie in der Schule wieder Erfolge erleben – in kleinen Gruppen und in einem angepassten, auf die individuellen Bedürfnisse ausgerichteten, Unterricht.

Wie lang dauert eine solche Intervention in der Regel und wie leicht ist für das Kind anschließend der Übergang in die normale Schule?

Das ist individuell sehr unterschiedlich. Die meisten Behandlungen dauern mehrere Monate. Meistens nehmen danach die Schulen an den Kliniken Kontakt zu den Heimatschulen bzw. der zukünftigen Schule auf und begleiten den Übergang. Das ist eine Herausforderung und klappt nicht immer, und manchmal ist auch ein Wechsel der Schulform nötig. Dieser wird aber immer vorbereitet.

Das Gespräch führte Stephanie Hüglér.



In Erinnerung an Dr. Tigris Seyfarth

„Was soll der Schmarrn, ein Nachruf? Den brauch ich nicht, ich bin ich/war ich und das muss reichen“. So hätte unser alter Freund und Querdenker Tigris Seyfarth auf unseren Vorschlag, ihm einen Nachruf zu schreiben, sicherlich reagiert. Aber es ist unser Nachruf, und wir nehmen in Kauf, hier seine Persönlichkeit vielleicht nicht ganz detailgetreu skizzieren zu können. Wir kannten Tigris bereits seit Ende der 1960er Jahre, seit wir uns in der Studentenbewegung gemeinsam für bessere Studienbedingungen, eine am Patienten ausgerichtete Medizin und mehr Demokratie in der Gesellschaft eingesetzt hatten. Schon damals war auffallend, dass er einer der Wenigen von uns war, der bei aller Schärfe der politischen Auseinandersetzung immer noch in der Lage war, auch mit politisch Andersdenkenden zu diskutieren, und zwar immer mit einem Lächeln in den Augen.

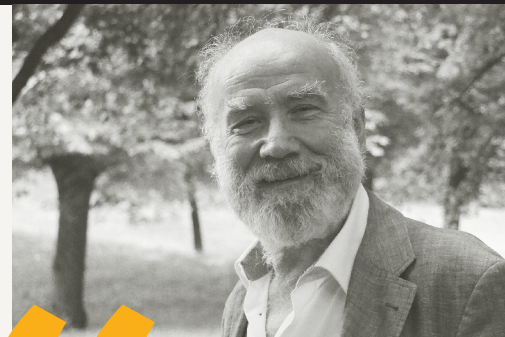
Seine medizinische Weiterbildung zum Facharzt für Allgemeinmedizin absolvierte er in den Kliniken des Münchener Umlandes. Auch hier mit Ecken und Kanten: Sei es mit der Weigerung, für die Polizei Blutabnahmen zum Test auf Alkoholgehalt abzunehmen – keine medizinische Indikation – oder mit der Mitteilung an einen chirurgischen Chefarzt nach OP-Ende, dass dies ihre letzte gemeinsame Operation gewesen sei, da er sich nicht in dieser Weise von ihm anreden lassen würde.

In die Landespolitik kam er quasi gezwungenermaßen: Nachdem sich 1985 eine Mitgliederversammlung der Münchener Ärzteschaft mit mehr als 500 Teilnehmern (ja, so etwas gab es damals noch!) gegen Katastrophenmedizin, Bunkerbau und Nachrüstung ausgesprochen hatte, dieser Beschluss aber auf Antrag des ÄKBV-Vorsitzenden vom Innenministerium als „politische Betätigung“ aufgehoben wurde, waren wir praktisch gezwungen, als Liste Demokratischer Ärztinnen und Ärzte für die

Kammer zu kandidieren. Hier erwartete uns ein ungewohntes politisches Klima: Der Präsident der Bayerischen Landesärztekammer war ehemaliges SS- und NSDAP-Mitglied, und so war die allgemeine Stimmung, vorsichtig ausgedrückt, stramm konservativ. Aber Tigris scheute sich nicht, auch hier klar seine Meinung vorzutragen und sich für eine Medizin im Interesse der Patienten einzusetzen. Das tat er auch auf unkonventionelle Weise:

Als auf einem Bayerischen Ärztetag die Regie vergessen hatte, die Redezeit zu begrenzen, erklärte er der Versammlung in einer halbstündigen Rede den Unterschied zwischen Mensch und Schwein – nicht unbedingt ein Thema des Ärztetages, doch zeigte die Rede den Delegierten, dass es neben den direkten berufsspezifischen Eigeninteressen der Ärzteschaft noch weitere gesellschaftlich relevante Themen gab. Bei aller Schärfe der Kontroversen in der Kammer zur damaligen Zeit bewahrte er doch immer seine bewundernswerte Freundlichkeit und Toleranz in der Diskussion und seinen Humor in der Auseinandersetzung. So schaffte er es problemlos, einen prominenten, konservativen Vertreter an der Bierbar über zwei Stunden in eine Diskussion über seine Medizintheorien zu verwickeln. Seine Art der politischen Auseinandersetzung. Er beschäftigte sich zunehmend mit philosophischen und medizintheoretischen Themen. Sein Ziel war eine materialistische Theorie des Menschen. Und so war der spätere Kammerpräsident Hege einer seiner Lieblingsdiskutanten und umgekehrt.

Er war einer der ersten, der sich schon in den 1980er Jahren mit dem Begriff der Ökonomisierung der Medizin auseinandersetzte. Er fasste diesen Begriff radikal weiter als heute üblich. Und zwar ging es ihm nicht einfach um Methoden der Abrechnung. Nein, für ihn waren Diagnosen in der naturwissenschaftlichen Medizin per se schon



Ich hoffe nichts,
ich fürchte nichts,
ich bin frei.“

Zeichen der Verwertung des Menschen im ökonomischen Sinne. Die herrschende Medizin führe zur Passivierung des Patienten, verhindere die Auseinandersetzung mit dem eigenen Körper. So sah er dann auch immer weniger Sinn in der Kammerarbeit, die in seinen Augen immer arztzentriert und deshalb kurzsichtig bleiben musste. Er kandidierte folgerichtig nicht mehr für die Ärztekammer, sondern konzentrierte sich ganz auf seine medizintheoretischen Studien.

Für seine Studien fuhr er häufig nach Kreta, seiner zweiten Heimat. Dort, bei „seinen“ Griechen, fühlte er sich wohl, wahrscheinlich, weil sich die Menschen im Süden, genau wie er, nicht so wichtig nehmen. Seine Lust zur Provokation lebte er gemeinsam mit seinen drei KollegInnen im Kabarett, den „hot docs“, aus. Mit seinen Gstanzeln zum Sinn und Unsinn der Psychotherapie trieb er selbst uns wohlgesonnene Therapeuten zur Weißglut.

In den vergangenen Jahren war er zunehmend von seiner Krankheit gezeichnet. Tragische Ironie, dass letztlich Hirn und Muskulatur, mit deren Funktion er sich jahrelang auseinandergesetzt hatte, den Dienst versagten und verhinderten, dass er seine Theorien zu einem gewissen Abschluss bringen konnte. Wir werden ihn in seiner lebenslustigen, freundlichen Art in Erinnerung behalten.

Wulf Dietrich, Hermann Gloning,
Peter Scholze und seine Freunde

IMPRESSUM

Münchner | Ärztliche Anzeigen

Münchner Ärztliche Anzeigen

Offizielles Publikationsorgan und Mitteilungsblatt des Ärztlichen Kreis- und Bezirksverbandes München, Körperschaft des öffentlichen Rechts

Herausgeber

ÄKBV Ärztlicher Kreis- und Bezirksverband München
Körperschaft des öffentlichen Rechts
1. Vorsitzender: Dr. Christoph Emminger
Elsenheimerstr. 63, 80687 München
Tel. 089 547116-0, Fax 089 547116-99
info@aekbv.de, www.aekbv.de

Redaktion

Stephanie Hügler (verantwortliche Redakteurin)
Elsenheimerstr. 63, 80687 München
Tel. 089 547116-0, Fax 089 547116-99
redaktion@aekbv.de

Erscheinungsweise: 14-täglich

Bezugspreis

Für Mitglieder des ÄKBV im Mitgliedsbeitrag enthalten. Bezugspreis für Nichtmitglieder jährlich € 60,- inkl. 7% MwSt. zuzüglich € 15,- Versandkosten.

Redaktionsbedingungen

Meldung von Veranstaltungen nur über www.aerztliche-anzeigen.de. Leserbriefe an den Herausgeber per Post, Fax oder E-Mail: (Anschrift s.o.), Kennwort: „Münchner Ärztliche Anzeigen“. Der Herausgeber der „Münchner Ärztliche Anzeigen“ behält sich vor, nur solche Anzeigen zum Abdruck zu bringen, die der Berufsordnung für die Ärzte Bayerns in der jeweils gültigen Fassung entsprechen. Eine evtl. Änderung der Anzeigentexte behält sich der Herausgeber vor. Der Abdruck von Texten unter der Rubrik „Pressemitteilungen“ sowie von Leserzuschriften bedeutet nicht, dass diese die Meinung des Herausgebers bzw. der Schriftleitung wiedergeben.

Leserbriefe

Handschriftliche Leserbriefe werden nicht berücksichtigt. Der Herausgeber behält sich vor, Leserbriefe zu kürzen oder von deren Veröffentlichung ganz abzusehen, sofern sie beleidigenden Inhalt haben oder in irgendeiner Art gegen die guten Sitten verstoßen.

Redaktionsschluss

Dienstag der Vorwoche, 12 Uhr

Anzeigenschluss

Montag der Vorwoche, 12 Uhr

Fälle höherer Gewalt, Streik, Aussperrung und dergleichen entbinden den Verlag von der Verpflichtung auf Erfüllung von Aufträgen und Leistungen von Schadenersatz. Gemäß Vorstandsbeschluss kann für Hinweise auf Fortbildungsveranstaltungen, die nicht im Zuständigkeitsbereich des ÄKBV stattfinden bzw. der Veranstalter nicht Mitglied des ÄKBV München ist oder für Veranstaltungen, deren Teilnahme kostenpflichtig ist, vom Verlag eine Bearbeitungsgebühr erhoben werden. Diese Veranstaltungshinweise sind keine Werbeanzeigen im ursprünglichen Sinn, da sie der Bearbeitung durch die Redaktion unterliegen. Mit Ihrer Meldung an den ÄKBV, an die Redaktion oder den Verlag akzeptieren Sie diese Regelung. Die Rechnungsstellung (derzeit € 3,-/mm, sw und € 3,50/mm, farbig, zweispaltig + MwSt.) erfolgt nach Veröffentlichung durch den Verlag.

Verlag und Anzeigenannahme

atlas atlas Verlag GmbH
Flößergasse 4, 81369 München
Tel. 089 55241-246, Fax 089 55241-271
kleinanzeigen-ma@atlas-verlag.de
www.atlas-verlag.de
Geschäftsführer: Christian Artopé, Philip-A. Artopé

Vom Verlag gestaltete Seiten, insbesondere die Titelseite, Anzeigen oder Signets unterliegen dem Copyright des Verlages und dürfen ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung nicht weiterverwendet werden.

Druck: SDV Medien+Service GmbH

Erfüllungsort: München

Masern – jetzt Impflücken schließen!

Seit Mai steigt die Zahl der Masernmeldungen beim Referat für Gesundheit und Umwelt (RGU) an. Das RGU fordert daher die Ärzteschaft auf, jetzt, zur Urlaubs- und Reisesaison, die Impflücken zu schließen. Insbesondere Jugendliche und junge Erwachsene, die nach 1970 geboren sind, benötigen demnach ausreichenden Schutz. Bei kleinen Kindern sei die Impfung ggf. vorzuziehen. Dies sei die beste Möglichkeit, eine Ausbreitung der Masern in München schnell zu begrenzen. Zum einen besteht bei an Masern Erkrankten eine ernsthafte Gefahr von Komplikationen und Folgeerkrankungen. Zum anderen sieht das Infektionsschutz-

gesetz für nicht ausreichend geimpfte Kontaktpersonen Einschnitte im Berufsleben oder beim Besuch von Gemeinschaftseinrichtungen vor. Besonders wichtig sei die Immunität von in Praxen und Kliniken tätigen Personen, schreibt das RGU. Denn auch bei ihnen führe ein negativer oder nicht bekannter Immunstatus gegen Masern nach einem Kontakt zu Infizierten zum Tätigkeitsverbot. Bei Patienten mit unklarem Hautauschlag und Fieber sollten Ärztinnen und Ärzte früh an die Differentialdiagnose Masern denken, um eine Übertragung zu minimieren.

Referat für Gesundheit und Umwelt,
Infektionsschutz / Stephanie Hügler



Wir stellen vor:

Fibromyalgie Verein Bayern e.V. Selbsthilfgruppen München

Kontakt zur Gruppe:

Fibromyalgie Verein Bayern e.V. – Selbsthilfgruppen München
c/o Claudia Dextl – Tel. (089) 149 03 662
✉ info@fibromyalgie-bayern.de Claudia.dextl@gmx.de
→ www.fibromyalgie-bayern.de
www.fibromyalgie-selbsthilfe-muenchen.de

Schwerpunkte:

Die Münchner Fibromyalgie-Selbsthilfgruppen bestehen seit 16 Jahren und gehören seit einem Jahr dem Fibromyalgie Verein Bayern e.V. an. Der Verein organisiert u.a. Patientenschulungen und ist Mitveranstalter des Bayerischen Fibromyalgieforums. Ein Beirat unterstützt den Vorstand. Unsere Gruppe bietet einen monatlichen Gesprächskreis an. Ca. dreimal im Jahr laden wir Referent/innen ein, Gruppenteilnehmende erhalten einen monatlichen Infobrief. Mit einem Infostand nehmen wir an Gesundheitsmessen und -tagen oder beim Tag der offenen Tür der Krankenhäuser teil. Wichtig ist uns die Aufklärung über diese Erkrankung und die Prägung des Verständnisses für die Betroffenen in der Öffentlichkeit. Wir engagieren uns für die Anerkennung der Erkrankung.
Jeden 2. Dienstag im Monat 17 und 19 Uhr (außer an Feiertagen)

Treffen:

Teilnahme an den Gruppenstunden ist nach Anmeldung möglich

Kontakt für Ärzt/innen und Interessierte:

Beratungs- und Vermittlungsstelle des Selbsthilfzentrums München (SHZ). Tel. 089/53 29 56-11, Westendstr. 68, 80339 München
✉ info@shz-muenchen.de

In und um München gibt es rund 1.300 weitere Selbsthilfgruppen zu gesundheitlichen und sozialen Themen. Das SHZ berät Fachpersonal wie Ärzt/innen zu allen Fragen über Selbsthilfe und vermittelt Interessierte in die Gruppen. Eine Übersicht über alle Selbsthilfgruppen und weitere Informationen finden Sie unter:

→ www.shz-muenchen.de

Musikalischer Feierabend im kleinen Theater Haar

Im großen Saal sind im August Theaterferien, aber das Programm „Feierabend im Theater Haar“ läuft auch über den Sommer hinweg: Jeweils mittwochs ab 17 Uhr lädt das kleine Theater Haar im Café und bei schönem Wetter im Garten zum Feierabendbier, zum Grillen und zu anderen Speisen und Getränken. Ab 19 Uhr geht es dann los mit Livemusik – und der Eintritt dafür ist, wie immer, frei.

Den Anfang macht am Mittwoch, den 8. August der Musik-Kabarettist Vogelmayer aus Niederbayern. Drei Akkorde + die Wahrheit – so lässt sich ein typischer Auftritt mit ihm beschreiben. Mit seinem vierten Programm „DAHOAM“ präsentiert er erneut eine Mischung aus Gesellschaftskritik, Heimatverbundenheit und Lachen bis zum Abwinken. Ob er nun davon singt, dass „DAHOAM“ kein Ort, sondern ein Gefühl sei, vom „schwarz weißen Ritter“ berichtet oder den Mächten der Welt ordentlich die Meinung sagt – stets gibt es Kleinkunst für's Großhirn.

Weiter geht es am 15. August mit dem Acoustic Guitar Duo: Das umfangreiche Repertoire der beiden Gitarristen reicht von Klassik über Gipsy, Jazz, Swing, Blues, Rumba, Flamenco und Walzer bis hin zu Latin, Lounge und Modern. Darunter befinden sich viele Eigenkompositionen sowie zahlreiche Interpretationen bekannter Musikstücke.

Jazz präsentiert am 22. August das Trio Beleza: Mit Uli Wunner, Sängerin Julia Schröter und Gitarrist John Brunton gibt es vorrangig brasilianische Musik wie Choros und Sambas sowie Bossa Nova - aber natürlich auch Jazzsongs. Und schließlich präsentieren „Ronny Nash & his Whiteline Casanovas“ mit stilecht

dargebotener „pure and handmade Country Music“ am 29. August den Eindruck, man säße in einem Honky Tonk in Nashville. Mit den fünf Country Spezialisten geht es auf eine musikalische Reise durch den

Südwesten der USA – mit professionellen Arrangements vom klassischen Country & Western, über Modern Country Music bis hin zu kernigem Country Rock.

Kleines Theater Haar / Stephanie Hügler



Feierabend im Theater

Jeweils mittwochs im Theatercafé und im Garten Eintritt frei - schon ab 17 Uhr Grillen, Speisen und Getränke Livemusik, bei schönem Wetter Open-Air, ab 19 Uhr:

- Mittwoch, 08.08.2018, 19 Uhr, **Vogelmayer**, Bayerisches Musik-Kabarett
- Mittwoch, 15.08.2018, 19 Uhr, **Acoustic Guitar Duo**, Cross-over Gitarren-Duo
- Mittwoch, 22.08.2018, 19 Uhr, **Trio BELEZA**, Jazz
- Mittwoch, 29.08.2018, 19 Uhr, **Ronny Nash** – Country Circus, Country



Trio Beleza

Foto: Trio Beleza

Städtisches Klinikum München:

Pankreas- und Leberzentrum erneut zertifiziert

Das **Klinikum Neuperlach**, einer der fünf Standorte des Städtischen Klinikums München, ist ein Haus der Maximalversorgung. Dort befindet sich auch Deutschlands größtes Darmkrebszentrum, das bereits wiederholt von der Deutschen Krebsgesellschaft ausgezeichnet und außerdem mehrfach als Kompetenz- und Referenzzentrum für Coloproktologie zertifiziert wurde.

Jüngst ist auch das dazu gehörige Pankreas- und Leberzentrum im Klinikum Neuperlach unter der Leitung von Prof. Natascha Nüssler als Kompetenzzentrum für chirurgische Erkrankungen des Pankreas und der Leber rezertifiziert worden. Das Zertifikat erteilte die Deutsche Gesellschaft für Allgemein- und Viszeralchirurgie (DGAV) nach strengen Kriterien und einem zweitägigem Audit.

Maßgeblich für die erneute Auszeichnung des Pankreas- und Leberzentrums war beispielsweise die niedrige Letalität nach Pankreas- und Leberresektionen, verbunden mit einer sehr niedrigen Rate an postoperativen Komplikationen. Hierfür folgt das Zentrum schon seit Jahren dem ERAS-Konzept (enhanced recovery after surgery). Dazu gehört u.a. eine enterale Ernährung ab dem Operationstag, wodurch sich die Darmtätigkeit sehr bald normalisiert und die Patienten sich schnell erholen.

Die Entscheidung für die jeweils beste Therapie des einzelnen Patienten fällt im Zentrum nicht der Chirurg allein, sondern die wöchentlich stattfindende interdisziplinäre Tumorkonferenz, in der neben der Chirurgie die Gastroenterologie, die Onkologie, die Radiologie und die Strahlentherapie vertreten sind.



Chefärztin Prof. N. Nüssler (links),
Ltd. Oberarzt Dr. T. Klier (rechts) halten das Zertifikat in den Händen.

Foto: Klaus Krischock/
Städtisches Klinikum München

Städtisches Klinikum München

Helios Klinik München Perlach:

Intensivmedizin unter neuer Leitung

Oliver Möllenberg leitet seit 1. Juli den zentralen Leistungsbereich der Anästhesie und Intensivmedizin. Der 59-Jährige leitete zuvor die interdisziplinäre Intensivstation der Helios Klinik Herzberg/Osterode. Nach seinem Medizinstudium in Hamburg, begann er seine Facharzt Ausbildung für Anästhesie und Intensivmedizin im Universitätskrankenhaus Hamburg-Eppendorf. Abgeschlossen hat er sie im Klinikum rechts der Isar. Das TU-Klinikum verließ der Funktionsoberarzt, um als Manager für klinische Informationssysteme bei Agilent (ehemals Hewlett-Packard) / Philips Medizin Systeme und später als Ver-

antwortlicher Mediziner bei Getinge Medical Systems (Maquet) zu agieren. 2016 wechselte er an die Helios Klinik Herzberg/Osterode. Sein besonderes Interesse gilt der Medizintechnik, speziell in den Bereichen Patientenmonitoring und Beatmung.

Die Münchener Kliniklandschaft kennt der gebürtige Hamburger als Notarzt bereits seit 1995. In seiner Freizeit taucht er leidenschaftlich gern in Meerestiefe – oder steigt hoch hinauf in die Berge. Nicht zuletzt deshalb ist Bayern bereits seit 20 Jahren seine Wahlheimat.

Helios Klinik München Perlach



Oliver Möllenberg

Foto: Helios Klinik München Perlach

Helios Klinikum München West:

Neuer Chefarzt im Lungenzentrum

Die Leitung des neu eröffneten Lungenzentrums München West übernimmt Dr. Wolfgang Gesierich als Chefarzt. Er wechselt von der Gautinger Lungenfachklinik nach Pasing. Dr. Wolfgang Gesierich ist Facharzt für Innere Medizin mit der Schwerpunktbezeichnung Pneumologie und der Zusatzbezeichnung Notfallmedizin. Zuletzt arbeitete er in leitender Funktion als Oberarzt der pneumologischen Abteilung für die Asklepios Fachkliniken München-Gauting. Dort verantwortete der 47-Jährige die Patientenaufnahme, die differentialdiagnostische Station sowie die zentrale Abteilung für Bronchoskopie. Gesierich verfügt über herausragende Expertise in der diagnostischen und interventionellen Bronchoskopie. Nach seinem Studium der Humanmedizin, das er von 1991 bis 1998 an der LMU München absolvierte, begann er seine berufliche Laufbahn im

städtischen Krankenhaus München-Harlaching. Im Jahr 2002 wechselte er an das Kreiskrankenhaus Erding, fünf Jahre später nach Gauting. Der gebürtige Wolfratshäuser ist verhei-

ratet und hat vier Kinder. Weitere Informationen zum Lungenzentrum unter www.helios-gesundheit.de/muenchen-west/lungenzentrum.

Helios Klinikum München West



Der Ärztliche Direktor, **Prof. Dr. U. Linsenmaier** (li.) und Klinikgeschäftsführer **F. Aschbrenner** (re.) heißen **Dr. W. Gesierich** (Mitte), **OÄ Dr. R. Göres** (2.v.li.) und **Dr. C. Breyer** (2.v.re.) willkommen.

Foto: Helios Klinikum München West

ANZEIGE

WOHNEN & LEBEN IM JUGENDSTILPARK IN HAAR

Wohnen im Jugendstilpark in München-Haar ist eine einzigartige Gelegenheit, inmitten einer gewachsenen Umgebung ein echtes Zuhause zu finden. Entdecken Sie viel mehr als ein neues Baugebiet – ein Park zum Wohnen und Wohlfühlen. Die Nähe zu München und das naturbelassene Umfeld machen Haar zu einer der bevorzugten Wohnlagen im Münchner Osten. Nur wenige Gehminuten entfernt erreichen Sie mit der S-Bahn in ca. 15 Minuten das Stadtzentrum Marienplatz. Die Gemeinde Haar ist vorbildlich für eine gute Infrastruktur mit zahlreichen kleineren Läden und Geschäften sowie einem guten Angebot von Fachärzten und ausreichend Kindergärten und unterschiedlichen Schulangeboten. Hier entstehen derzeit, eingebettet in ein denkmalgeschütztes

Jugendstilensemble mit altem Baumbestand, neun Häuser mit jeweils 16 modern ausgestatteten Eigentumswohnungen. Das Angebot reicht von 2-Zimmer-Wohnungen bis hin zu großzügigen 6-Zimmer-Familienwohnungen. Stilvolle Ausstattung, durchdachte Grundrissplanung sowie solide Bauausführung zeichnen das Bauvorhaben aus. Die Wohnungen sind mit Vollholzparkettfußboden und Fußbodenheizung ausgestattet und sorgen mit teilweise bodentiefen Fensterflächen für ein lichtdurchflutetes und freundliches Wohnambiente. Eine ganz besonders attraktive Form des Wohnens bieten die 3- und 6-Zimmer-Maisonette-Wohnungen über zwei Ebenen mit Balkon und/ oder Loggia und direktem Treppenzugang ins Dachgeschoss/Studio – so verfügen Sie über ein zusätzliches Raumangebot. TG-Einzelstellplätze für jede Wohneinheit stehen darüber hinaus zur Verfügung. Der Baubeginn ist bereits erfolgt und die Wohnungen können in einem Zeitraum von 2018 bis 2020 bezogen werden. Weitere Infos erhalten Sie unter: www.dh-muenchen.de



Vorstellung des Illustrators / 8-Zi.-DG-Maisonette über 2 Ebenen

MÜNCHEN-HAAR



© bogevischs buero architekten & stadtplaner gmbh / Vorstellung des Architekten

WOHNEN & LEBEN IM JUGENDSTILPARK

- Sehr gut ausgestattete 2-,3- und 6-Zi.-Neubauwohnungen z.T. mit Terrassen, Loggien, Balkonen und Dachterrassen
- Eingebettet in denkmalgeschütztes Jugendstilensemble mit altem Baumbestand • Stilvolle DG-Maisonettewohnungen mit direkter Verbindung ins Studio • Baubeginn bereits erfolgt

2-Zi. EG	62,83 m² Wfl.	€ 395.000,-	KfW 55 Effizienzhaus (Neubau nach EnEV 2016), B.J. 2017, EB 46 kWh/m²a, Klasse A, Kraft-Wärmekopplung erneuerbar
2-Zi. DG	71,83 m² Wfl.	€ 443.100,-	
3-Zi. 3.OG + DG	108,43 m² Wfl.	€ 664.200,-	
6-Zi. 3.OG + DG	172,95 m² Wfl.	€ 990.000,-	



Mehr Informationen unter www.dh-muenchen.de

Beratung & provisionsfreier Verkauf: JSK Immobilien GmbH Infobüro in Haar • Leibstr. 98 • Mi. 17-19 Uhr. + So. 14-17 Uhr oder nach tel. Vereinbarung • **Telefon 089 / 65 12 85 44**

Laudatio

Alfons Hofstetter zum 80sten

Lieber Alfons,

die Zeit gemeinsamer Assistentenjahre, allerdings in unterschiedlichen Fachgebieten, ist mir noch in guter Erinnerung. Unser verbindendes Interessensgebiet war die Infektiologie, d.h. die Beschäftigung mit den Krankheitsverursachern und deren Beseitigung. Dir gelang damals weltweit der erstmalige Beweis für die pathogene Bedeutung der Chlamydien und Mykoplasmen bei der Urethritis des Mannes.

Als ehemaligem urologischem Chefarzt in München, Ordinarius in Lübeck und Ordinarius an der LMU galt Dein Interesse neben der Infektiologie auch der Lasertechnologie in der urologischen Chirurgie. Dir ist die Erkenntnis der Bedeutung von Absorption und Streuung des Laserstrahls im Gewebe für die Konstruktion unterschiedlicher „Laser“

zu verdanken: Neodym YAG zum Koagulieren, CO₂ zum Schneiden und Thulium zum Enukleieren.

Dein drittes Interessensgebiet war und ist die Tumorummunologie. 1976 gelang Dir im Rahmen der Laser-Forschung zusammen mit G. Stähler die erste berührungsfreie Abtragung eines oberflächlichen Blasenkarzinoms. Du warst maßgeblich für die Gründung des Laserzentrums Lübeck, des Technologiezentrums Lübeck-Travemünde und des Laserzentrums Großhadern-Martinsried verantwortlich. Zu den Entwicklungen, die Du angestoßen hast, zählen die photodynamische Diagnostik und Therapie und die Laserlithotripsie.

Ab 1989 bis zu Deiner Emeritierung hast Du außerdem die Kooperation mit den ehemaligen Ostblockstaaten, vor allem mit Bulgarien und Rumäni-

en, gefördert. Du hast die Zentraleuropäische Gesellschaft für Urologie gegründet – mit dem Ziel, die Urologen Ost- und Mitteleuropas so auszustatten, dass die Kollegen Osteuropas auf Augenhöhe mit den Kollegen aus Westeuropa diskutieren können.

Es gibt Menschen, die ewig rastlos weitermachen und nie aufhören können. Zu diesen sogenannten „unruhigen Geistern“ gehörst auch Du. Zur Zeit arbeitest Du an einem Krebs-Behandlungs-Zentrum in Wei Hei/China, in dem hauptsächlich Deine Laser-Technologie zur Krebsbehandlung zum Einsatz kommen soll. Weiter so, lieber Alfons! Ad multos annos, bleib gesund und halte Dich fit für die Weiterentwicklung Deiner Ideen in der Urologie zum Nutzen der Patienten!

Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Dieter Adam

Freies Forum / Leserbriefe

Leserbrief zum Artikel über den Deutschen Ärztetag in MAA 11/2018 („Applaus für die Pflege“)

Psychotherapie-Reform und Pillen

Professor Bernd Glaeske, Arzneimittelforschung an der Uni Bremen, betont stets, dass viel zu viele Psychopharmaka von uns verordnet werden und, wie bei anderen Medikamenten auch, die Kontrolle der Wirkspiegel, Wechselwirkungen und Nebenwirkungen (sogar bleibende: Neuroleptika!) im Argen liegt. Ein Psychiater in der DNA-Forschung hat, vor zwei Jahren öffentlich befragt, geantwortet, dass „wir nicht von einem einzigen Psychopharmakon wissen, wie es wirklich wirkt“. Psychopharmaka werden bereits mehr als genug von allen Ärzten verordnet, besonders von den allgemeinen und internistischen Hausärzten und den Psychiatern, oft zusätzlich zur Psychotherapie. Umso befremdlicher ist es, dass der Entwurf zur Reform des Psychotherapeuten-Studiums der Psychologen vorsieht, dass nun auch noch diese sich kursmäßig Pillen-Verordnung aneignen sollen. Dies kommt einer Bankrotterklärung gleich. Die therapeutischen Strategien von Fromm, Freud, Rogers, Watson und Waclawick

reichen auf einmal nicht mehr aus. Gleichwohl können sie körperliche Behandlungen körperlicher Leiden wie u.a. Asthma, Migräne durch psychosomatisch wirksame Psychotherapie überflüssig machen. Umgekehrt können Psychotherapien aber auch von vornherein überflüssig werden, wenn beide, Ärzte und Psychologen, hinter der Maske psychischer Symptome eine Erkrankung erkennen, wie u.a. Schilddrüsenenerkrankungen oder das oft verkannte HWS-Trauma. Wenn diese Patienten adäquater körperlicher Behandlung, bei HWS-Trauma Physiotherapie und mitochondrialer Medizin nach Dr. med. sc. Bodo Kuklinski, zugeführt werden, bleiben Therapieplätze frei. Zusammen mit effektiveren Kurzzeittherapie-Techniken, z.B. nach Davanloo, kann sich das positiv auf den Mangel an 7.000 Psychotherapeuten auswirken.

Dr. med. Dipl.-Psych. Agnes Homann,
prakt. Ärztin, ärztl. Psychotherapeutin, Lerchenau

Termine vom 3. August 2018 – 13. September 2018

Veranstaltungskalender

Jetzt noch
einfacher
Veranstaltungen
online anmelden
www.aerztliche-anzeigen.de

Gemäß Vorstandsbeschluss kann für Hinweise auf Fortbildungsveranstaltungen, die nicht im Zuständigkeitsbereich des ÄKBV stattfinden bzw. der Veranstalter nicht Mitglied des ÄKBV München ist, oder für Veranstaltungen, deren Teilnahme kostenpflichtig ist, vom Verlag eine Bearbeitungsgebühr erhoben werden. Diese Veranstaltungshinweise sind keine Werbeanzeigen im ursprünglichen Sinn, da sie der Bearbeitung durch die Redaktion unterliegen. Der ÄKBV behält sich vor, die gemeldeten Texte zu verändern, zu kürzen oder von einer Veröffentlichung ganz abzusehen. Veranstaltungsmeldungen werden nur online akzeptiert (www.aerztliche-anzeigen.de). DIE REDAKTION.

Vorträge & Symposien

Montag, 6. August 2018

Orthopädisch-Unfallchirurgisch-Phys. Med. Colloquium ⌚ 08:15–09:15, **1 CME-Punkt**, Ort: Klinikum Großhadern, Hörsaal III, Veranstalter: Klinikum Großhadern, Orthopädie, Phys. Med. u. Rehabilitation, Programm: PD Dr. M. Weigl: Zweitmeinung vor elekt. Op. - Einfluss auf Operationshäufigkeit und Outcome, Auskunft: Prof. Dr. H. R. Dürr, Tel. 089 4400-76782, Fax 089 4400-76780, erika.meyer@med.uni-muenchen.de (Hausdorf)

Dienstag, 7. August 2018

Perinataalkonferenz am Perinatalzentrum München Harlaching ⌚ 16:00–17:00, **2 CME-Punkte**, Ort: Kinderklinik, Konferenzraum 1.192, Sanatoriumsplatz 2, Veranstalter: Klinik für Neonatologie, Klinik für Geburtshilfe, Programm: Aktuelle Fallvorstellungen und wissenschaftlicher Vortrag mit Bezug auf die vorgestellten Fälle, gemeinsame Diskussion, Auskunft: Ackermann, Tel. 089 6210-6307, Fax 089 6210-6307, kilian.ackermann@klinikum-muenchen.de (Ackermann)

Mittwoch, 8. August 2018

Zystische Pankreastumore ⌚ 08:00–09:00, **2 CME-Punkte**, Ort: Klinikum Neuperlach, Röntgen-Demo-Raum, Hs. A, EG R4151, Veranstalter: Radiologie, Programm: Referent: Prof. Dr. Andrea Rieber-Brambs (Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie und Nuklearmedizin, Klinikum Neuperlach), Auskunft: Zeugfang, Tel. 089 6794-2983, Fax 089 6794-2835, steffi.zeugfang@klinikum-muenchen.de (Zeugfang)

Donnerstag, 9. August 2018

Klinische Fortbildung für Orthopädie ⌚ Sportorthopädie und Unfallchirurgie ⌚ 07:30–08:15, **1 CME-Punkt**, Ort: Klinikum r. d. Isar, Hörsaal B, Pavillon, Veranstalter: Klinik für Orthopädie und Sportorthopädie; Klinik für Unfallchirurgie, Programm: Dr. A. Haug: Fast-Track-Konzepte in der Endoprothetik, Auskunft: Dr. H. Mühlhofer, heinrich.muehlhofer@mri.tum.de (Mühlhofer)

Montag, 13. August 2018

Journal Club - Aktuelles aus der Schmerzliteratur ⌚ 18:00–19:15, **2 CME-Punkte**, Ort: Diakoniewerk Arcisstr. 35, Konferenzraum 3, UG, Veranstalter: Algesiologikum Akademie, Programm: Vorstellung und Diskussion von Artikeln aus den großen Schmerz-Journals zur Information über aktuelle Erkenntnisse im Arbeitsfeld, Auskunft: , Tel. 089 452445220, akademie@algesiologikum.de (Höptner)

Donnerstag, 16. August 2018

Klinische Fortbildung für Orthopädie ⌚ Sportorthopädie und Unfallchirurgie ⌚ 07:30–08:15, **1 CME-Punkt**, Ort: Klinikum r. d. Isar, Hörsaal B, Pavillon, Veranstalter: Klinik für Orthopädie und Sportorthopädie; Klinik für Unfallchirurgie, Programm: Dr. F. Matthey: Reduktion des Transfusionsbedarfs durch perioperative Verwendung von Tranexamsäure, Auskunft: Dr. H. Mühlhofer, heinrich.muehlhofer@mri.tum.de (Mühlhofer)

Ultraschall Pankreas und Milz im Kindesalter; Referentin: Frau OÄ Dr. Beitzel ⌚ 16:00–16:45, **1 CME-Punkt**, Ort: Klinikum Schwabing Radiologie Radiologie A, EG, Raum 14061, Veranstalter: Klinikum Schwabing, Auskunft: Andreas Saleh, Tel. 089/3068-2310, Fax 089/3068-3939, elisabeth.tremel@klinikum-muenchen.de

Montag, 20. August 2018

Orthopädisch-Unfallchirurgisch-Phys. Med. Colloquium ⌚ 08:15–20.08.18 09:15, **1 CME-Punkt**, Ort: Klinikum Großhadern, Hörsaal III, Veranstalter: Klinikum Großhadern, Orthopädie, Phys. Med. u. Rehabilitation, Programm: M. Unterthiner (Nuk): Neue nuklearmedizinische Verfahren zur orthopädischen Diagnostik, Auskunft: Prof. Dr. H. R. Dürr, Tel. 089 4400-76782, Fax 089 4400-76780, erika.meyer@med.uni-muenchen.de (Hausdorf)

Dienstag, 21. August 2018

Perinataalkonferenz am Perinatalzentrum München Harlaching ⌚ 16:00–17:00, **2 CME-Punkte**, Ort: Kinderklinik, Konferenzraum 1.192, Sanatoriumsplatz 2, Veranstalter: Klinik für Neonatologie, Klinik für Geburtshilfe, Programm: Aktuelle Fallvorstellungen und wissenschaftlicher Vortrag mit Bezug auf die vorgestellten Fälle, gemeinsame Diskussion, Auskunft: Ackermann, Tel. 089 6210-6307, Fax 089 6210-6307, kilian.ackermann@klinikum-muenchen.de (Ackermann)

Mittwoch, 22. August 2018

Akute Appendizitis ⌚ 08:00–09:00, **2 CME-Punkte**, Ort: Klinikum Neuperlach, Röntgen-Demo-Raum, Hs. A, EG R4151, Veranstalter: Radiologie, Programm: Referent: Dr. Daniel Köhler (Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie und Nuklearmedizin, Klinikum Neuperlach), Auskunft: Zeugfang, Tel. 089 6794-2983, Fax 089 6794-2835, steffi.zeugfang@klinikum-muenchen.de (Zeugfang)

Interdisziplinäre Schmerzkongress und Fortbildung ⌚ 17:00–18:30, **3 CME-Punkte**, Ort: Klinikum r. d. Isar, Tagesklinik, Bau 519, Raum 0.6, Ismaninger Str. 12/Ecke Einsteinstr. 3, Veranstalter: Zentrum für Interdisziplinäre Schmerzmedizin (ZIS), Programm: Interdisziplinäre Schmerzkongress mit aktuellen Fallvorstellungen und Fortbildung, Auskunft: Sekretariat ZIS, Tel. 089 4140-4613, Fax 089 4140-4985, zis@mri.tum.de (Wallin)

Donnerstag, 23. August 2018

Klinische Fortbildung für Orthopädie ⌚ Sportorthopädie und Unfallchirurgie ⌚ 07:30–08:15, **1 CME-Punkt**, Ort: Klinikum r. d. Isar, Hörsaal B, Pavillon, Veranstalter: Klinik für Orthopädie und Sportorthopädie; Klinik für Unfallchirurgie, Programm: Dr. C. Suren: Update Revisionsendoprothetik: Versorgung von Pfannendefekten, Auskunft: Dr. H. Mühlhofer, heinrich.muehlhofer@mri.tum.de (Mühlhofer)

Freitag, 24. August 2018

German-Vietnamese Scientific Cardiology Symposium ⌚ 17:30–21:00, **3 CME-Punkte**, Ort: Maritim Hotel München Goethestr. 7, Veranstalter: DFKV - Praxis Kardiologie-Innenstadt, München, Programm: Interventions in congenital heart disease in Vietnam. Acute and long-term results of mitral valvuloplasty in Vietnam. Update in antithrombotic therapy. Catheter ablation of atrial fibrillation, Anmeldeschluss: 2018-08-13, Auskunft: Prof. Dr. V. Klaus, Tel. 089 592628, Fax 089 592767, klaus@kardiologie-innenstadt.com (Klaus)

Montag, 27. August 2018

Orthopädisch-Unfallchirurgisch-Phys. Med. Colloquium ⌚ 08:15–09:15, **1 CME-Punkt**, Ort: Klinikum Großhadern, Hörsaal III, Veranstalter: Klinikum Großhadern, Orthopädie, Phys. Med. u. Rehabilitation, Programm: PD Dr. C. Birkenmaier: Low-grade Infekt und Bandscheibendegeneration - Henne oder Ei?, Auskunft: Prof. Dr. H. R. Dürr, Tel. 089 4400-76782, Fax 089 4400-76780, erika.meyer@med.uni-muenchen.de (Hausdorf)

Mittwoch, 29. August 2018

Perfusion beim Schlaganfall ☉ 08:00–09:00, 2 CME-Punkte, Ort: Klinikum Neuperlach, Röntgen-Demo-Raum, Hs. A, EG R4151, Veranstalter: Radiologie, Programm: Referent: Dr. Mitja Jandl, (Neurologie IAK München-Ost), Auskunft: Zeugfang, Tel. 089 6794-2983, Fax 089 6794-2835, steffi.zeugfang@klinikum-muenchen.de (Zeugfang)

Donnerstag, 30. August 2018

Klinische Fortbildung für Orthopädie ☉ **Sportorthopädie und Unfallchirurgie** ☉ 07:30–08:15, 1 CME-Punkt, Ort: Klinikum r. d. Isar, Hörsaal B, Pavillon, Veranstalter: Klinik für Orthopädie und Sportorthopädie; Klinik für Unfallchirurgie, Programm: Dr. S. Zimmermann: Stellenwert der Manuellen Medizin in der Orthopädie, Auskunft: Dr. H. Mühlhofer, heinrich.muehlhofer@mri.tum.de (Mühlhofer)

Montag, 3. September 2018

Orthopädisch-Unfallchirurgisch-Phys. Med. Colloquium ☉ 08:15–09:15, 1 CME-Punkt, Ort: Klinikum Großhadern, Hörsaal III, Veranstalter: Klinikum Großhadern, Orthopädie, Phys. Med. u. Rehabilitation, Programm: Dr. A. Glogaza: Exoprothesenversorgung & moderne interdisziplinäre Versorgungskonzepte, Auskunft: Prof. Dr. H. R. Dürr, Tel. 089 4400-76782, Fax 089 4400-76780, erika.meyer@med.uni-muenchen.de (Hausdorf)

Dienstag, 4. September 2018

Perinatalkonferenz am Perinatalzentrum München Harlaching ☉ 16:00–17:00, 2 CME-Punkte, Ort: Kinderklinik, Konferenzraum 1.192, Sanatoriumsplatz 2, Veranstalter: Klinik für Neonatologie, Klinik für



FACH-Veranstaltung mit Professor Dr. Bronek Boszczyk, Visiting Professor Nottingham Trent University

Tutzing Seerunde 2018

„Vernetzte Versorgung komplexer Wirbelsäulenerkrankungen – was sind wir gemeinsam in der Lage, für unsere Patienten zu tun?“

Freitag, 07.09.2018, 16.00 Uhr

PROGRAMM:

- 16.00 Uhr Begrüßung der Referenten und Teilnehmer am Dampfersteg in Tutzing / MS Seeshaupt
- 16.15 Uhr Einführung in das Thema
Geschichte der Wirbelsäulenchirurgie und Ausblick auf neue Technologien, Professor Dr. Rudolf Beisse, Tutzing
- 16.30 Uhr Die Zukunft der Wirbelsäulenchirurgie aus Sicht der Leistungserbringer, Dr. Clemens Guth, Tutzing
- 16.50 Uhr Unnötige Operationen an der degenerativen Wirbelsäule vermeiden – moderne multidisziplinäre Behandlungskonzepte, Professor Dr. Rainer Freynhagen, Tutzing
- 17.10 Uhr Entwicklungen in der onkologischen Behandlung der Wirbelsäulenmetastasen, Dr. Michael Perker, Weilheim
- 17.30 Uhr Pause
- 18.00 Uhr Aktuelle Behandlungsstrategien bei rheumatischer Erkrankung der Wirbelsäule Dr. Peter Keysser, Oberammergau
- 18.20 Uhr Moderne rekonstruktive Chirurgie der Wirbelsäule (bei deformativen, inflammatorischen und metastatischen Erkrankungen), Professor Dr. Bronek Boszczyk, Tutzing
- 18.40 Uhr Der besondere Vortrag
„Was hat Benedikt uns heute zu sagen“, Priorin Sr. Ruth Schönenberger OSB, Tutzing

Treffpunkt: Dampfersteg Tutzing, Schloßstraße, 82327 Tutzing

Anmeldung bitte an clarissa.lux@artemed.de oder T 0 81 58 23-280



BENEDICTUS KRANKENHAUS
TUTZING
Bahnhofstraße 5, 82327 Tutzing
Lehrkrankenhaus der Technischen
Universität München



ICMART-iSAMS 2018

ICMART XXXIII. WORLD CONGRESS ON MEDICAL ACUPUNCTURE
INTERNATIONAL SCIENTIFIC ACUPUNCTURE AND MERIDIAN SYMPOSIUM
7.-9. SEPTEMBER 2018 · MÜNCHEN

Jetzt
anmelden



WORKSHOPS 6. SEPTEMBER
www.icmart-isams2018.org

f Icmart-iSams
World Congress

Die Welt der ärztlichen Akupunktur trifft sich in München!

30 Symposien · 12 Plenarvorträge · 5 Master-Workshops · Studententag
Top-Wissenschaftler aus aller Welt · Fallkonferenzen
Panels & Diskussionsveranstaltungen · Neueste Erkenntnisse & Praxisbezug

Ein gemeinsamer Kongress von



Klinik für Anaesthetologie an der LMU München



Intern. Scientific Acupuncture and Meridian Symposium



Deutsche Ärztegesellschaft für Akupunktur e.V.



Intern. Council of Medical Acupuncture a. Related Techniques

Geburtshilfe, Programm: Aktuelle Fallvorstellungen und wissenschaftlicher Vortrag mit Bezug auf die vorgestellten Fälle, gemeinsame Diskussion, Auskunft: Ackermann, Tel. 089 6210-6307, Fax 089 6210-6307, kilian.ackermann@klinikum-muenchen.de (Ackermann)

Donnerstag, 6. September 2018

Klinische Fortbildung für Orthopädie ☉ **Sportorthopädie und Unfallchirurgie** ☉ 07:30–08:15, 1 CME-Punkt, Ort: Klinikum r. d. Isar, Hörsaal B, Pavillon, Veranstalter: Klinik für Orthopädie und Sportorthopädie; Klinik für Unfallchirurgie, Programm: PD. Dr. N. Harrasser: Wie viel Spannung braucht ein Knie?, Auskunft: Dr. H. Mühlhofer, heinrich.muehlhofer@mri.tum.de (Mühlhofer)

Montag, 10. September 2018

Journal Club - Aktuelles aus der Schmerzliteratur ☉ 18:00–19:15, 2 CME-Punkte, Ort: 'Diakoniewerk', Arcisstr. 35, Konferenzraum 3, UG, Veranstalter: Algesiologikum Akademie, Programm: Vorstellung und Diskussion von Artikeln aus den großen Schmerz-Journals zur Information über aktuelle Erkenntnisse im Arbeitsfeld, Auskunft: Tel. 089 452445220, akademie@algesiologikum.de (Höptner)

Dienstag, 11. September 2018

Anästhesiologisches Kolloquium der LMU ☉ 18:00–19:30, 2 CME-Punkte, Ort: Klinikum Großhadern, Hörsaal II, Veranstalter: Klinik für Anästhesiologie, Programm: PD Dr. Christian Stoppe (Klinik für Thorax-, Herz- und Gefäßchirurgie, RWTH Aachen): Ernährung beim kritisch kranken Intensivpatienten - für wen, wann und was?, Auskunft: Peter Conzen

Mittwoch, 12. September 2018

Interdisziplinäres onkologisches Konsilium (mit Fallbesprechungen) ☉ 14:00–17:30, 4 CME-Punkte, Ort: Klinik Bad Trissl, Konferenzraum I, Veranstalter: Klinik Bad Trissl im Tumorzentrum München, Programm: PD Dr. A. Schnelzer (RoMed Klinikum, Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe): Rezidivtherapie bei Patientinnen mit Ovarialkarzinom und Platinoption, Auskunft: Prof. Friese, Tel. 08033 20285, Fax 08033 20310, sekretariat.innere@klinik-bad-trissl.de (Weber)

DGPM & BPM: Neues zur Sozialen Phobie ☉ 18:00–21:30, 0 CME-Punkte, Ort: ÄKBV München, Programm: Aktuelle berufspolitische Themen (Dr. I. Pfaffinger, Dr. G. Berberich), Aktuelle Entwicklungen der Therapie der Sozialen Phobie (Prof. Dr. Y. Erim) 19.30 Uhr: Mitgliederversammlung des LV Bayern DGPM, Veranstalter: Landesverband Bayern der DGPM und BPM, Auskunft: Dr. Kirsten Ameloh, kirsten.ameloh@gmx.de

Wir beraten Sie gerne!

Maxime Lichtenberger,
kleinanzeigen-ma@atlas-verlag.de
Tel.: 089 55 241-246

Jetzt noch
einfacher
Veranstaltungen
online anmelden
www.aerztliche-anzeigen.de

Kurse allgemein

Mittwoch/Donnerstag, 29./30. August 2018

EAPC Sports Cardiology Course ☎ **13:45–15:00, 0 CME-Punkte**, Ort: Klinikum r. d. Isar, Hörsaal A, Veranstalter: Präventive und Rehabilitative Sportmedizin, Programm: Various TOP speakers in the field of sports cardiology. information and registration: www.sport.mri.tum.de/congresses, Gebühr: 200.00 Euro (20.00 Euro ermäßigt), Auskunft: Nina Schaller, Tel. 8928924423, Fax 8928924451, nina.schaller@mri.tum.de (Schaller)

Freitag, 7. September 2018

Aktion saubere Hände on Tour ☎ **08:00–16:30, 0 CME-Punkte**, Ort: Klinikum r. d. Isar, TU, Veranstalter: Klinikumshygiene, Programm: Truck mit Lernstationen zur Händedesinfektion für medizinisches Personal

Samstag/Sonntag, 8./9. September 2018

4. Fachtagung Tabakentwöhnung ☎ **09:00–15:00, 0 CME-Punkte**, Ort: Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Nußbaumstr. 7, Veranstalter: Tabakambulanz Uniklinik München, IFT Gesundheitsförderung, Programm: Tabakentwöhnung für niedergelassene Ärzte. Praxisnah und direkt anwendbar. Workshops, Austausch und Expertise rund um das Thema Tabakentwöhnung. Website: www.srnt-e-munich.com/fachtagung, Anmeldeschluss: 01.09.2018, Gebühr: 200.00 Euro, Auskunft: Evelyne Reibert, Tel. 089 440052765, evelyne.enders@med.uni-muenchen.de (Evelyne)

Mittwoch, 12. September 2018

Refresher-Kurs Ärzte im Notfalldienst ☎ **17:30–21:00, 6 CME-Punkte**, Ort: ÄKBV München Elsenheimerstr. 63 Sitzungsraum 1 und 2, Veranstalter: ÄKBV München, Programm: Pädiatrie: Notfälle bei Kindern im Bereitschaftsdienst Präklinische Therapiealgorithmen als freie Themenauswahl z.B. Kardiale Notfälle, Hypotension, Schock, Krampfanfälle, Todesfeststellung, Auskunft: Hedwig Kühn, Tel. 089-547116-22, kuehn@aekbv.de

Patientenveranstaltungen

Mittwoch, 8. August 2018

162. Parkinson-Info ☎ **16:00–18:00, 0 CME-Punkte**, Ort: Parzivalplatz 4, Veranstalter: Schön Klinik München Schwabing, Programm: Dr. U. Fietzek: Sport und Training mit Geräten bei Parkinson, Auskunft: Hensel, Tel. 089 36087-124, Fax 089 36087-240, hhensel@schoen-kliniken.de

Mittwoch, 5. September 2018

Vortragsreihe Metabolische Chirurgie ☎ **16:15–17:45, 2 CME-Punkte**, Ort: Klinikum r. d. Isar, Hörsaal Pavillon, Veranstalter: Klinik für Chirurgie, Programm: Dr. Dridi: Narkoseverfahren - Besonderheiten bei adipösen Patienten, Anmeldeschluss: 04.09.2018, Auskunft: Sabine Obermayer, Tel. 089 4140-5676, Fax 089 4140-6783, sabine.obermayer@mri.tum.de

Donnerstag, 12. September 2018

163. Parkinson-Info ☎ **16:00–18:00, 0 CME-Punkte**, Ort: Parzivalplatz 4, Veranstalter: Schön Klinik München Schwabing, Programm: Prof. Ceballos-Baumann: Schlaf- und nächtliche Probleme bei Parkinson: wie lösen? Auskunft: Hensel, Tel. 089 36087-124, Fax 089 36087-240, hhensel@schoen-kliniken.de

Fallbesprechungen

Montag

Adipositasboard ☎ **08:00–09:00, wöchentlich**, 06.08.2018, 13.08.2018, 20.08.2018, 27.08.2018, **2 CME-Punkte**, Ort: Chirurgische Klinik München Bogenhausen Zentrum für Adipositaschirurgie 1. OG, Veranstalter: Zentrum für Adipositas Chirurgie, Programm: Interdisziplinäre Fallbesprechung bariatrischer Patienten, Auskunft: Paula Beringer, beringer@chkmb.de

Pneumologisches Kolloquium/Tumorboard thorakale Onkologie ☎ **17:00–19:00, 14-täglich, Montag**, 06.08.2018, 20.08.2018, 03.09.2018, **3 CME-Punkte**, Ort: Medizinische Klinik Innenstadt, großer Hörsaal, Veranstalter: Abteilung Pneumologie, Lungentumorzentrum München, Programm: Fallvorstellungen von Patienten mit pneumologisch-thoraxchirurgischen Fragestellungen, interdisziplinär mit Asklepios-Fachklinik Gauting und allen beteiligten Instituten/Kliniken der LMU, Auskunft: Fritzsche, Tel. 089 4400 52550, Fax 089 4400 54905, pneumologie@med.uni-muenchen.de (Aschenbrenner)

Gefäßchirurgisch-angiologisch-radiologische Fallkonferenz ☎ **13:30–14:15, wöchentlich**, 06.08.2018, 13.08.2018, 20.08.2018, 27.08.2018, 03.09.2018, 10.09.2018, **2 CME-Punkte**, Ort: Klinikum Neuperlach, Röntgen-Demo-Raum, Veranstalter: Gefäßchirurgie Klinikum Neuperlach, Programm: Interdisziplinäre Fallkonferenz des Gefäßzentrums Neuperlach. Eigene Patienten können vorgestellt werden, Auskunft: R. Schulz, Tel. 089 6794-2591, Fax 089 6794-2724, gefaesschirurgie.kn@klinikum-muenchen.de (Weidenhagen)

Montagsfortbildung ☎ **08:00–09:00, wöchentlich**, 13.08.2018, 20.08.2018, 27.08.2018, 10.09.2018, **2 CME-Punkte**, Ort: Besprechungsraum Kreißsaal 1.263, Veranstalter: Frauenklinik des städtischen Klinikum Harlaching, Programm: Wechselnde Fortbildungsthemen, Auskunft: Venus, Tel. 089 6210 2500, frauenklinik.kh@klinikum-muenchen.de (Venus)

Interdisziplinäre Tumorkonferenz am Chirurgischen Klinikum München Süd ☎ **17:30–19:00, 14-täglich**, 13.08.2018, 27.08.2018, 10.09.2018, **3 CME-Punkte**, Ort: Am Isarkanal 30, Röntgen-Besprechungsraum, 4. OG, Veranstalter: Chirurgisches Klinikum München Süd, Programm: Fallbesprechungen. Eigene Patienten können vorgestellt werden, Auskunft: M. Ohlberger, Tel. 089 72440-224, Fax 089 72440-435, martina.ohlberger@artemed.de (Mussack)

Pneumologisch-thoraxchirurgisches Tumorboard am Lungentumorzentrum Klinikum Bogenhausen ☎ **16:00–17:45, wöchentlich**, 06.08.2018, 13.08.2018, 20.08.2018, 27.08.2018, 03.09.2018, 10.09.2018, **3 CME-Punkte**, Ort: Klinikum Bogenhausen, Demonstrationsraum 1 der Radiologie, Veranstalter: Lungentumorzentrum Bogenhausen, Programm: Interdisziplinäre Besprechung von Patienten mit soliden Tumoren des Thorax und des Mediastinums. Eigene Patienten können vorgestellt werden, Auskunft: Dr. Benedikter, Tel. 089 92702281, Fax 089 92703563, pneumologie.kb@klinikum-muenchen.de (Benedikter)

Interdisziplinäres Konsil Senologie/Gynäko-Onkologie ☎ **08:15–09:15, wöchentlich**, 06.08.2018, 13.08.2018, 20.08.2018, 27.08.2018, **2 CME-Punkte**, Ort: Klinik der LMU, Maistr. 11, Veranstalter: Prof. Mahner, Prof. Harbeck, Prof. Sommer, Programm: Prä- und postoperative, Auskunft: Prof. Sommer, Tel. 089 4400-54578, Fax 089 4400-54547, harald.sommer@med.uni-muenchen.de (Gailer)

Tumorkonferenz Thorakale Onkologie GH ☎ **16:30–17:30, 14-täglich**, 13.08.2018, 27.08.2018, 10.09.2018, **2 CME-Punkte**, Ort: Klinikum Großhadern, Veranstalter: Chir.; Rad.; Med. Klinik III, V; Nuk.; Path, Programm: Eigene Patienten können vorgestellt werden. Bei gewünschter Begutachtung externer Bildgebung bitte diese zeitnah versenden. Für Anmeldeprozedere bitte Kontaktaufnahme, Auskunft: Alexander Voigt, Tel. 089 4400-78008, bc-board@med.uni-muenchen.de (Voigt)

ANZEIGE

Prof. Dr. Ute Walter | Rechtsanwältin

Fachanwaltskanzlei für Medizinrecht

Berufs- und Gesellschaftsrecht | Vertragsrecht | Haftungs- und Strafrecht

Prinz-Ludwig-Straße 7
80333 München

Telefon: (089) 28 77 80 43 0
Telefax: (089) 28 77 80 43 9

office@ra-profwalter.de
www.ra-profwalter.de



Klinisch pathologische Fallkonferenz ☉ **08:00–09:00, monatlich**, 06.08.2018, 03.09.2018, **2 CME-Punkte**, Ort: Besprechungsraum Kreislaal 1.263, Veranstalter: Frauenklinik und pathologisches Institut des städtischen Klinikum Harlaching, Programm: Pathologische Konferenz, Auskunft: Venus, Tel. 089 62102500, frauenklinik.kh@klinikum-muenchen.de (Venus)

Dienstag

Endokrine Konferenz ☉ **16:15–17:15**, 07.08.2018, 14.08.2018, 21.08.2018, 28.08.2018, 04.09.2018, **2 CME-Punkte**, Ort: Klinikum r. d. Isar, Veranstalter: Schilddrüsenzentrums, Zentrum Neuroendokrine Tumoren, Programm: Vorstellung aktueller Fälle von Patienten mit endokrinen Tumorerkrankungen, Auskunft: Pratsch, Tel. 089 4140-2961, e.pratsch@mri.tum.de (Pratsch)

Gastrointestinale Tumorkonferenz ☉ **16:45–17:45, wöchentlich**, 07.08.2018, 14.08.2018, 21.08.2018, 28.08.2018, 04.09.2018, 11.09.2018, **2 CME-Punkte**, Ort: Klinikum Großhadern, Röntgen B, Demoraum, Veranstalter: Chir., Gastro., Nuk., Onko., Palliativmed., Patho., Radio., Strahlentherapie, Programm: Eigene Patienten können vorgestellt werden. Bei gewünschter Begutachtung externer Bildgebung bitte diese zeitnah versenden. Für Anmeldeprocedere bitte vorab Kontaktaufnahme. Auskunft: Alexander Voigt, Tel. 089 4400-78008, giboard@med.uni-muenchen.de (Voigt)

Interdisziplinäre Tumorkonferenz des Brustzentrums und gynäkologischen Krebszentrums ☉ **07:30–10:30, wöchentlich**, 07.08.2018, 14.08.2018, 21.08.2018, 28.08.2018, 04.09.2018, 11.09.2018, **4 CME-Punkte**, Ort: Frauenklinik Taxisstrasse 3, Inforum 3. OG, Veranstalter: Onkologisches Zentrum Frauenklinik, Programm: Fallbesprechungen onkologischer Patienten im interdisziplinären Team, Anmeldeschluss: 2018-08-20, Auskunft: Milacevic, Tel. 089 13033797, Fax 089 13033623, danijela.milacevic@swmbrk.de (Milacevic)

Mittwoch

Endokrinologisches Board (inkl. Endometriose/Osteoporose) ☉ **07:30–08:15, wöchentlich**, 08.08.2018, 15.08.2018, 22.08.2018, **0 CME-Punkte**, Ort: Klinikum r. d. Isar, Frauenklinik, Veranstalter: Klinik für Frauenheilkunde der TU, Programm: Besprechung aktueller gynäkologisch-endokrinologischer Fälle (Jervelund)

Hepatologisches Kolloquium ☉ **17:00–18:00, wöchentlich**, 08.08.2018, 15.08.2018, 22.08.2018, 29.08.2018, 05.09.2018, 12.09.2018, **2 CME-Punkte**, Ort: Krankenhaus Barmherzige Brüder, Röntgendemoraum, Veranstalter: Abteilung Innere Medizin I, Programm: Interdisziplinäre Diskussion hepatologischer Fälle. Klinische Vorstellung, histologische Befundbesprechung, Therapieplanung. Niedergelassene Kollegen sind eingeladen, Auskunft: Prof. Dr. C. Rust, Tel. 089 1797-2401, Fax 089 1797-2420, gastro@barmherzige-muenchen.de (Rust)

Interdisziplinäre onkologische Konferenz ☉ **15:00–16:00, wöchentlich**, 08.08.2018, 22.08.2018, 29.08.2018, 05.09.2018, 12.09.2018, **2 CME-Punkte**, Ort: Klinikum Schwabing, Demoraum Röntgen A, Haus 14, Veranstalter: Klinik für Hämatologie, Onkologie und Palliativmedizin, Programm: Vorstellung und Diskussion aktueller onkologischer Fälle. Anmeldung empfohlen, Auskunft: Dr. M. Starck, Tel. 089 3068-2251, michael.starck@klinikum-muenchen.de (Starck)

Interdisziplinäre Schmerzkonzferenz Stiglmayerplatz ☉ **15:00–16:45, monatlich**, 05.09.2018, **3 CME-Punkte**, Ort: Löwenbräukeller, Nymphenburger Str. 2, Veranstalter: Dr. Kammermayer (Schmerzzentrum), H. J. Balzat, Programm: Praxisrelevante Schmerzsyndrome mit Patientenvorstellung. Eigene Fälle können vorgestellt werden, Auskunft: Kammermayer, Tel. 089 14332510, Fax 089 1433251251, kammermayer@ambulantes-schmerz-zentrum.de (Kammermayer)

Interdisziplinäres hepatobiliäres Kolloquium mit Indikationsbesprechung zur Lebertransplantation ☉ **16:00–17:30, wöchentlich**, 08.08.2018, 15.08.2018, **3 CME-Punkte**, Ort: Klinikum Großhadern, Konferenzraum H5, Veranstalter: Chirurgische Klinik und Leber Zentrum München, Programm: Kolloquium mit Indikationsbesprechung zur Lebertransplantation, Auskunft: Prof. Dr. Markus Guba, Tel. 089 44000, markus.guba@med.uni-muenchen.de (Gerbes)

Interdisziplinäres nephrologisch-angiologisches Kolloquium ☉ **08:30–09:15, wöchentlich**, 08.08.2018, 22.08.2018, 29.08.2018, 05.09.2018, 12.09.2018, **2 CME-Punkte**, Ort: Med. Klinik IV, Ziemssenstr. 1, Dialyseabt. Zi. 143, 1. OG, Veranstalter: Nephrologisches Zentrum, Programm: Leitung: Prof. Dr. T. Sitter, Prof. Dr. M. Wörlle, PD Dr. M. Czihal, Auskunft: E. Aigner, Tel. 089 440053325, Fax 089 440054485, elfriede.aigner@med.uni-muenchen.de (Aigner)

Interdisziplinäre Tumorkonferenz, Abdominalzentrum Neuperlach ☉ **16:30–17:30, wöchentlich**, 08.08.2018, **2 CME-Punkte**, Ort: Klinikum Neuperlach, Röntgen-Demo Raum, Hs. A, EG R4151, Veranstalter: Tumorzentrum München Süd, Programm: Vorstellung und interdisziplinäre Diskussion aktueller Fälle von Tumoren des Gastrointestinaltraktes. Niedergelassene Kollegen sind eingeladen, Auskunft: Prof. Dr. M. Karthaus, Tel. 089 6794-2651, Fax 089 6794-2448, cornelia.ludwig@klinikum-muenchen.de (Karthaus)

Sitzung der Arbeitsgemeinschaft zur Förderung von Diagnostik und Therapie der Dysphagie e.V. ☉ **18:00–19:30, monatlich**, 05.09.2018, **3 CME-Punkte**, Ort: Klinikum r. d. Isar, Radiologie Seminarraum Station 2/3, Veranstalter: Klinikum r. d. Isar, Programm: Fallbeispiele zu Diagnostik und Therapie der Dysphagie, Vorstellung eigener Fälle möglich (Haulitschek)

Tumorkonferenz Darm- und Pankreaszentrum und Hämatologie/Onkologie am Rotkreuzklinikum ☉ **16:00–17:30, wöchentlich**, 08.08.2018, 22.08.2018, 29.08.2018, 05.09.2018, 12.09.2018, **3 CME-Punkte**, Ort: Rotkreuzklinikum, Nymphenburger Str. 163, Konferenzraum, Veranstalter: Prof. Dr. W. Hasler, Prof. Dr. M. Bajbouj, Prof. Dr. M. Henrich, Programm: Vorstellung und Diskussion aktueller Fälle mit kolorektalem Karzinom, Pankreaskarzinom und hämato-onkologischen Erkrankungen; eigene Patienten können vorgestellt werden, Auskunft: Dr. F. Treitschke, Tel. 089 1303-2553, Fax 089 1303-2549, frank.treitschke@swmbrk.de (Treitschke)

Tumorkonferenz des Darmzentrums Krankenhaus Barmherzige Brüder ☉ **16:00–17:00, wöchentlich**, 08.08.2018, 15.08.2018, 22.08.2018, 29.08.2018, 05.09.2018, 12.09.2018, **2 CME-Punkte**, Ort: Krankenhaus Barmherzige Brüder, Röntgendemoraum, Veranstalter: Darmzentrum am Krankenhaus Barmherzige Brüder, Programm: Vorstellung und Diskussion aktueller Fälle mit kolorektalem Karzinom und anderen gastrointestinalen Tumorerkrankungen. Niedergelassene Kollegen sind eingeladen, Auskunft: Prof. Dr. C. Rust, Tel. 089 1797-2401, Fax 089 1797-2420, gastro@barmherzige-muenchen.de (Rust)

Tumorkonferenz des gynäkologischen Tumorzentrums und des Brustzentrums München Süd des Städtischen Klinikums Harlaching ☉ **15:30–16:30, wöchentlich**, 08.08.2018, 15.08.2018, 22.08.2018, 29.08.2018, 05.09.2018, **2 CME-Punkte**, Ort: Klinikum Harlaching, Röntgen-Demonstrationsraum E.302, Veranstalter: Frauenklinik der städtischen Kliniken Harlaching und Neuperlach, Programm: Interdisziplinäre Fallbesprechung, Auskunft: Venus, Tel. 089 62102500, frauenklinik.kh@klinikum-muenchen.de (Venus)

Donnerstag

Adipositasboard ☉ **18:00–19:00, monatlich**, 16.08.2018, **2 CME-Punkte**, Ort: AMC-Wolfartklinik, Besprechungsraum, Veranstalter: Zentrum für Adipositas- und Metabolische Chirurgie, Wolfartklinik, Programm: Interdisziplinäre Fallbesprechung. Eigene Patienten können nach Anmeldung vorgestellt werden. Niedergelassene Kollegen sind eingeladen, Auskunft: Schmid, Tel. 089 85874925, schmid@wolfartklinik.de (Son)

Gastrointestinale Tumorkonferenz ☉ **16:45–17:45, wöchentlich**, 09.08.2018, 16.08.2018, 23.08.2018, 30.08.2018, 06.09.2018, 13.09.2018, **2 CME-Punkte**, Ort: Klinikum Großhadern, Röntgen B, Demoraum, Veranstalter: Chir., Gastro., Nuk., Onko., Palliativmed., Patho., Radio., Strahlentherapie, Programm: Eigene Patienten können vorgestellt werden. Bei gewünschter Begutachtung externer Bildgebung bitte diese zeitnah versenden. Für Anmeldeprocedere bitte vorab Kontaktaufnahme., Auskunft: Alexander Voigt, Tel. 089 4400-78008, giboard@med.uni-muenchen.de (Voigt)

Interdisziplinäre Beckenbodenkonferenz ☉ **07:45–08:45, wöchentlich**, 09.08.2018, 16.08.2018, 23.08.2018, 30.08.2018, 06.09.2018, 13.09.2018, **2 CME-Punkte**, Ort: Isar Klinikum, Schulungsraum, Sonnenstr. 24-26, Veranstalter: Bayerisches Beckenbodenzentrum, Programm: Interdisziplinäre Fallbesprechung mit Demonstration der MRT-Bilder, Auskunft: Ursula Peschers, Tel. 089 149903-7600, Fax 089 149903 7605, bbz@isarklinikum.de (Peschers)

Interdisziplinäres Konsil Senologie/Gynäko-Onkologie, LMU München ☉ **15:00–17:00, wöchentlich**, 09.08.2018, 16.08.2018, 23.08.2018, 30.08.2018, 06.09.2018, 13.09.2018, **3 CME-Punkte**, Ort: Klinikum Großhadern, U3 Besprechungsraum, Veranstalter: Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Programm: Fallbesprechungen, Auskunft: Dr. Rachel Würstlein, Tel. 089 4400-0, rachel.wuerstlein@med.uni-muenchen.de (Pronold)

Interdisziplinäres Tumorboard/Leberboard Onkologisches Zentrum Klinikum Bogenhausen ☉ **16:00–18:30, wöchentlich**, 09.08.2018, 16.08.2018, 23.08.2018, 30.08.2018, 06.09.2018, 13.09.2018, **3 CME-Punkte**, Ort: Klinikum Bogenhausen, Demonstrationsraum der Radiologie U1, Veranstalter: Abdominalzentrum, Städt. Klinikum München, Programm: Interdisziplinäre Besprechung von Patienten mit soliden Tumoren und Lebertumoren, Schwerpunkt gastroenterologische und urologische Patienten. Eigene Patienten können vorgestellt werden, Auskunft: Fuchs, Tel. 089 9270-2061, Fax 089 9270-2486, martin.fuchs@klinikum-muenchen.de (Fuchs)

Freitag

Interdisziplinäre Konferenz für Knochen- und Weichteiltumoren ☉ **07:30–08:30, wöchentlich**, 03.08.2018, 10.08.2018, 17.08.2018, 24.08.2018, 31.08.2018, 07.09.2018, **2 CME-Punkte**, Ort: Klinikum r. d. Isar, Pathologisches Institut, Trogerstr. 14, Veranstalter: Klinik für Orthopädie und Sportorthopädie, Programm: Interdisziplinäre Besprechung von Patienten mit Knochen- und Weichteiltumoren, Auskunft: Prof. Rechl, Fr. Beschozewitz, Tel. 089 4140-2283, ortho@mri.tum.de (Carolin)

Ärztliche Anzeigen

Um Ihre Anzeigen in den zukünftigen Ausgaben zu veröffentlichen, können Sie diese gerne per Mail in Auftrag geben, oder direkt online inserieren. Die Eingabemöglichkeit für Kleinanzeigenschaltungen, als auch die aktuellen Mediadata und Termine finden Sie unter www.atlas-verlag.de. Gültig sind die aktuellen Mediadata Nr. 01/2018.



STELLENANGEBOTE

Bester Arbeitsplatz für Kardiologen
in privater Niederlassung München geboten
Chiffre 2510/16782

Suche Internist/in
breite Diagnostik, MVZ Schwabing Nord, angenehme
Arbeitsatmosphäre, moderne Ausstattung, mindestens
20 Stunden pro Woche. Chiffre 2510/16777

Allgemeinmedizin
FA/ FÄ für Allgemeinmedizin oder Innere Medizin
als Sicherstellungsassistent/-in für Allgemeinarztpraxis
Lehrpraxis der TU München
Ering am Inn, Kreis Rottal-Inn, gesucht
Kontakt: bimma@gmx.de

Allgemeinmedizin
Weiterbildungsassistent/ in für Allgemeinarztpraxis
Lehrpraxis der TU München
Ering am Inn, Kreis Rottal-Inn
WB-Ermächtigung: 18 Monate
Kontakt: bimma@gmx.de

FA/FÄ ALLG.MED. O. INNERE in TZ/VZ
ab Herbst/Winter 2018 als Hausarzt in interdisz. MVZ in Freising
Etablierte Praxis, nettes Team, zentrale Lage
Details: ideamed.de/karriere/ und florian.birke@ideamed.de

Diabetologe(in)
in Voll- oder Teilzeit ab sofort in MVZ im Raum München gesucht in
Ergänzung zu den Abteilungen Allgemeinmedizin, Innere Medizin
(hausärztl.- u. fachärztl.) und Neurologie.
Chiffre: 2510/10029

Moderne HNO-Praxis mit Charme
sucht für Teilzeit (z.B. 15-20h) HNO Kollegen(in) zur
Verstärkung. Flexible Arbeitsplatzgestaltung.
Zuschriften bitte an uwelhoel@yahoo.de oder 0176 22 94 06 95

FA/FÄ Augenheilkunde
Größere operative Augenarztpraxis im Münchner Osten sucht
konservativen FA/FÄ für Filialpraxis in Grafing bei München und für
Hauptpraxis in Haar. Spätere operative Ausbildung und
Kooperation möglich, überdurchschnittliche Vergütung. Auch WBA
im letzten Jahr möglich.
info@azmo-net.de

FÄ/FA für Pneumologie gesucht
Facharztzentrum München sucht FÄ/FA für Pneumologie in TZ.
medizin@hotmail.de

FÄ/FA für HNO gesucht
Facharztzentrum München sucht FÄ/FA für HNO in TZ.
medizin@hotmail.de

FÄ / FA Dermatologie gesucht

zur Verstärkung des Teams
breites Therapie- und Diagnostikspektrum
Hautarztzentrum-München
Sendlinger Straße 37 • 80331 München
info@hautarztzentrum-muenchen.de

Ambulantes OP-Zentrum und Privatklinik

mit ca. 8000 Eingriffen / Jahr und einem breiten Spektrum
sucht ab sofort eine/n

Assistenzarzt/-in für die Anästhesie in Vollzeit, eventuell auch Teilzeit

Es können insgesamt 18 Monate zur Weiterbildung in den
Fächern Anästhesie oder Allgemeinmedizin angerechnet werden.
Auskünfte und Bewerbungen an:

Dr. Schmitt-Hausser unter
089 461356-23 oder an ch.schmitt-hausser@iatros-klinik.de



Internistisches Zentrum

HEIMSTETTEN – POING – HAAR – EBERSBERG

Für unseren Standort in Heimstetten/Landkreis München suchen wir

1 Gastroenterologen/-in – Vollzeit (Zulassung ist vorhanden)
und
1 Gastroenterologen/-in – Teilzeit in Anstellung

Wir sind eine dynamische, etablierte, überörtliche Internistische Gemein-
schaftspraxis mit den Schwerpunkten Gastroenterologie, Kardiologie,
Angiologie und Pneumologie und freuen uns auf Ihre persönliche Kontakt-
aufnahme unter gastroenterologie@freenet.de oder Tel. 0 89 - 903 89 98.

Weitere Informationen über uns finden Sie auch unter
www.internistischeszentrum-muenchen.de

Wir sind eine psychotherapeutische Praxis in Nymphenburg und
suchen eine **approbierte Ärztin / Arzt**, der für **Psychotherapie**
bei der kassenärztlichen Vereinigung zugelassen werden kann
zur Festanstellung mit 20 Patientenstunden/Woche.

Bitte melden bei Dr. Katharina Manzinger Tel. 0176 25240595.



KLINIKUM
DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

CAMPUS GROSSHADERN
CAMPUS INNENSTADT

Das **Klinikum der Universität München** ist eines der größten und leistungsfähigsten Universitätsklinika in Deutschland und Europa. 47 Fachkliniken, Abteilungen und Institute mit einer exzellenten Forschung und Lehre ermöglichen eine Patientenversorgung auf höchstem medizinischem Niveau. Hieran sind rund 10.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beteiligt.

Die **Reproduktionsmedizin** am Klinikum der Universität München wächst. Daher sucht die **Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe** ab sofort eine/n

Facharzt (m/w)

mit Schwerpunkt Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin in Oberarztfunktion

Ihr Aufgabenbereich:

Das gesamte diagnostische sowie therapeutische Spektrum des Hormon- und Kinderwunschzentrums an den Standorten Innenstadt und Großhadern; Teilnahme an der Weiterbildung von Assistenzärzten in Schwerpunktweiterbildung.

Unsere Anforderungen:

Solide Kenntnisse und Fertigkeiten in der Gynäkologischen Endokrinologie und Reproduktionsmedizin; die Schwerpunktanerkennung sollte seit mindestens zwei Jahren vorliegen. Hohe Motivation zur kollegialen Zusammenarbeit und Verantwortungsübernahme, gute EDV- und Englischkenntnisse sowie eine Beteiligung am zentrums-internen Qualitätsmanagement werden vorausgesetzt.

Unser Angebot:

Anspruchsvolle Tätigkeit in einem kollegialen und hochmotivierten Team; bei Interesse: Beteiligung an wissenschaftlichen Projekten und Habilitation; Bezahlung nach TV-L mit allen Vorteilen des öffentlichen Dienstes, Beteiligung an der Privatliquidation; Teilnahme an internen und externen Fortbildungsveranstaltungen.

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt. Vorstellungskosten können leider nicht erstattet werden. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Frau Gabriele Weiss, Sekretariat Herr Univ.-Prof. Dr. med. Christian J. Thaler, Telefon: 089/4400-76821; E-Mail: Gabriele.Weiss@med.uni-muenchen.de.

Bitte beachten Sie bei der Übersendung Ihrer Bewerbung per E-Mail, dass bei diesem Übermittlungsweg Ihre Daten unverschlüsselt sind und unter Umständen von Unbefugten zur Kenntnis genommen oder auch verfälscht werden können.

Ihre Bewerbung (schriftlich oder per E-Mail) richten Sie bitte unter Angabe der Referenz-Nr. 2018-K-0283 zeitnah an:

Klinikum der Universität München
Klinik und Frauenklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
Hormon- und Kinderwunschzentrum
Leiter: Herr Univ.-Prof. Dr. Christian J. Thaler
Marchioninistraße 15, 81377 München
E-Mail: Gabriele.Weiss@med.uni-muenchen.de

Hautarzt zur Anstellung gesucht

Facharzt (Voll- oder Teilzeit) zum nächstmöglichen Zeitpunkt gesucht. Beteiligung / spätere Teilübernahme möglich. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Hautarztpraxis Dr. Stockmeier, Lang und Kollegen
www.hautarzt-stockmeier.de

kbo  **Lech-Mangfall-Klinik
AGATHARIED**
Zuverlässig an Ihrer Seite



Vertrauen geben. Nähe spüren. Sicherheit erfahren.

Die kbo-Lech-Mangfall-Kliniken gemeinnützige GmbH betreibt an den Standorten Agatharied, Garmisch-Partenkirchen, Landsberg am Lech, Peißenberg und Wolfratshausen (in Planung) Fachkrankenhäuser für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik. Mit insgesamt 282 vollstationären Betten, 90 tagesklinischen Plätzen, vier großen Institutsambulanzen und drei neurophysiologischen Laboren sichern wir u. a. die gemeindenahere psychiatrische Versorgung der Landkreise Bad Tölz-Wolfratshausen, Garmisch-Partenkirchen, Landsberg am Lech, Miesbach und Weilheim-Schongau. Unsere Kliniken kooperieren eng mit den somatischen Krankenhäusern vor Ort und ermöglichen somit eine umfassende Diagnostik und Behandlung der Patienten.

Als Akademische Lehrkrankenhäuser bzw. als Akademische Lehrreinrichtung der Technischen Universität München sehen wir uns der Aus- und Weiterbildung in besonderem Maße verpflichtet. Wir sind eine Tochter der Kliniken des Bezirks Oberbayern kbo - dem regional größten kommunalen Klinikverbund für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik. Unter dem Dach kbo behandeln, pflegen und betreuen über 6.700 Mitarbeiter rund 110.000 Patienten jährlich.

WIR SUCHEN für unseren Standort Agatharied zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Facharzt/-ärztin für die Institutsambulanz in Voll- oder Teilzeit (20-40 Std./Woche)

Ihre Aufgaben:

- Diagnostik und Therapie im Stationsdienst
- Teilnahme am Bereitschaftsdienst
- Teilnahme am Konsiliardienst

Ihr Profil:

- Facharzt/-ärztin für Psychiatrie und Psychotherapie oder Neurologie
- Interesse an der Allgemein-, Alters- und Suchtpsychiatrie sowie den Besonderheiten einer psychiatrischen und psychosomatischen Klinik am Allgemeinkrankenhaus
- Verantwortungsbewusstsein und soziale Kompetenz
- Teamfähigkeit sowie Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit
- Engagement und Aufgeschlossenheit

Unsere Leistungen:

- Eine interessante und verantwortungsvolle Aufgabe bei einem großen Gesundheitsanbieter
- Eine zukunftsorientierte Tätigkeit in einem multiprofessionellen Team
- Gutes Betriebsklima
- In- und externe Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Vergütung nach TV-Ärzte/VKA
- Betriebliche Altersversorgung und Gesundheitsmanagement, Unterstützung bei der Kinderbetreuung

Wir verpflichten uns, die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern zu fördern sowie ein AGG-konformes Auswahlverfahren durchzuführen. Bewerbungen geeigneter Schwerbehinderter sind ausdrücklich erwünscht und werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Für weitere Informationen steht Ihnen der Chefarzt, Herr Prof. Landgrebe, unter der Telefonnummer 08026 393-4555 gerne zur Verfügung.

Bitte beachten Sie, dass postalische Bewerbungen nur mit frankiertem Rückumschlag zurückgeschickt werden können. Ihre Unterlagen werden sonst datenschutzkonform vernichtet.

Ihre ausführliche schriftliche Bewerbung übersenden Sie bitte bis spätestens **20.08.2018** unter der Kennziffer **18/27 FA** an:

kbo-Lech-Mangfall-Kliniken gemeinnützige GmbH
Personalservice
St.-Agatha-Str. 1a | 83734 Hausham
E-Mail: Personal.LMK@kbo.de

www.kbo-agatharied.de

MÜNCHEN

FA Pneumologie zur Verstärkung unseres Teams gesucht. Langfristig auch Praxisübernahme möglich.
Fortbildung Allergologie. Überdurchschnittliche Bezahlung.
Tel: 0171-7044506 E-Mail: kammler-baumann@web.de

www.neuromuenchen.de

sucht eine/n neurologische/n Weiterbildungsassistenten/in mit einigermaßen belastbarer neurologischer Vorerfahrung.
WB-Ermächtigung 18 Monate (Drs. Knoll/Wimmer).
Bitte melden unter info@neuromuenchen.de

Weiterbildungsassistent/in

im Fachgebiet der Allgemeinmedizin gesucht. Voll- oder Teilzeit möglich. Moderne Ausstattung, breites Spektrum, sehr nettes Team, Weiterbildungszeit 24 Monate. Münchner Südosten
E-Mail: PraxisBKLR@gmail.com



Medizinische Versorgungszentren
Praxisklinik Dr. Schneiderhan & Kollegen
Wirbelsäulenzentrum München/Taufkirchen
Radiologie und Diagnosticum München/Taufkirchen

Wir suchen Verstärkung:

Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie**Facharzt für Physikalische und Rehabilitative Medizin in Teilzeit****Facharzt für Allgemeinmedizin in Teilzeit und Weiterbildungsassistent (m/w)**

Es liegt eine Weiterbildungsbefugnis für die Bereiche **Orthopädie & Unfallchirurgie** und **Röntgendiagnostik** von 6 Monaten sowie **Neurochirurgie** und **Schmerztherapie** jeweils für 1 Jahr vor.

Unser interdisziplinäres Ärzteteam freut sich auf Sie!

MVZ | Eschenstr. 2 | 82024 Taufkirchen/München
bewerbung@orthopaede.com | www.orthopaede.com



Neuer zusätzlicher Standort:

Orthopädie und Wirbelsäulenzentrum
Dr. Schneiderhan & Kollegen
Privatpraxis im Luitpoldblock
Amiraplatz 3 | 80333 München | Tel: 87766818

FÄ/FA Psychiatrie und Psychotherapie

Wir, das Neurozentrum Starnberg, suchen baldmöglichst eine(n) Fachärztin/Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie.
Es erwartet Sie eine Anstellung in Teilzeit (20-30 Stunden) in unserem interdisziplinären Team mit Neurologie, Psychiatrie und Psychotherapie.
Dr. med. Christoph Siebold
dr.siebold@neurozentrum-starnberg.de

FÄ/FA Augenheilkunde

wir suchen baldmöglichst eine/n FÄ/FA Augenheilkunde, in Anstellung, für unser MVZ in Dachau/Karlsfeld.
Bewerbung bitte an :
jacqueline.seeberger@realeyes.de

PRAXISRÄUME - ANGEBOTE**Praxisräume in psychiatrischer Praxis**

zur Untervermietung an psycholog. / ärztl. PsychotherapeutIn, PsychiaterIn in sehr guter Lage M-Neuhausen ab Oktober 2018.
Zuschriften unter Chiffre-Nr.
Chiffre: 2510/10025

voll eingerichtete priv. Arztpraxis ,134 m2,Mü-Bogenhausen frei.
Tel: 0173-3944777

PRAXISVERKÄUFE/-ABGABEN/-VERMIETUNGEN

München Stadt: Kleine **allgemeinmed. Praxis**, zentrumsnah, zeitnah abzugeben.
Chiffre: 2510/16783

Ganzen oder halben Chirurgischen Sitz, München Stadt

zu verkaufen. Dr. Meindl & Kollegen AG,
Jutta Horn, Tel-Nr. 089 4523078-0

Suche Augenheilkundepraxis ab sofort in München
Hausarztpraxis 1300 Scheine, hoher PKV-Anteil in MUC abzugeben
Kontakt: Anja Feiner, Tel. 0172/82 87 932, anja.feiner@mlp.de

PRAXISRÄUME - SUCHE

KV-Sitz Orthopädie München Stadt gesucht
Facharzt f. Orthopädie/Unfallchirurgie sucht KV-Sitz München Stadt - gerne auch anteilig.
orthopaede-muenchen@gmx.de

Weiterbildungsassistent/-in Allgemeinmedizin

ab 08/18 für 24 Mon. für große Hausarztpraxis im Münchener Norden (20 Min. ab Hbf.) gesucht. Modernste Einrichtung u. Ausstattung, voll digitalisiert, breites Diagnosespektrum aller Altersklassen. Geregelte Arbeitsz. ohne Dienste, top Bezahlung.
www.praxis-boehlen.de / Kontakt: boehlen@praxis-boehlen.de

FA für Psychosomatische Medizin oder Psychiatrie (m/w) in Teilzeit für Reha-Zentrum gesucht.

Reha-Zentrum Ottobrunn | Hermine Schultheis | Tel. 089 / 628 36 771
www.rehazentrum-ottobrunn.com | jobs@rehazentrum-ottobrunn.com

Weiterbildungsassistent/in

Allgemeinmedizin gesucht. Voll- oder Teilzeit möglich. Moderne Ausstattung, breites Spektrum, sehr nettes Team, Weiterbildungszeit 24 Monate, Münchner Südosten.
E-Mail: PraxisBKLR@gmail.com

FACHARZT/ÄRZTIN KINDER- & JUGENDMEDIZIN

Zur langfristigen Zusammenarbeit in Gemeinschaftspraxis gesucht.
VZ oder TZ.
info@kinderarztpraxismuenchen.de

AN- UND VERKAUF

Das GRÖSSTE
an ihm ist



sein unschlagbar
KLEINER PREIS

Qualität, die keinen
Vergleich scheut

mindray DC-60 S
Farbdopplersystem



LIMITED EDITION bis 30. September 2018



Seybold Medizintechnik
Sonothek München: Hubertusstraße 4, 82110 Germering
Tel. 089 / 215 466 900 | www.seybold-medtech.de

Schoblocher
ULTRASCHALL

Exklusiver Vertriebspartner
Siemens Acuson NX2

Kauf oder Leasing
Leasingrate ab 273 €
pro Monat

Inzahlungnahme
Ihres Altgerätes

PREISWERT



SMT Schoblocher Ultraschall | Graf-Zeppelin-Straße 15
86899 Landsberg am Lech | Telefon +49 (0)8191 94 68 0
Fax +49 (0)8191 94 68 4 | info@schoblocher.de



DIENSTLEISTUNGEN

Größte Auswahl

akadem. Singles! Uns ist keine weitere
VIP-Partnervermittlung bekannt, die in mehr
akadem. Fachzeitschriften präsent ist.
Näher Info über Gratisruf 0800-222 89 89
tgl. 10-20h, PV-Exklusiv.de

RECHTSBERATUNG

Die Arztrechtskanzlei seit 1982

Dr. jur. Jörg Heberer & Kollegen – Fachanwälte für Medizinrecht
Tel. (089) 163040 – www.arztrechtskanzlei.de

PRAXISMELDUNGEN



Dr. med. Christian Kothny
Facharzt für Orthopädie & Unfallchirurgie
München Hand Center
Dr. med. Klaus-Dieter Werber
Facharzt für Chirurgie, Unfallchirurgie, Handchirurgie

Es ist mir eine große Freude mitzuteilen, dass ich meine handchirurgische Praxis in das München Ortho Center Dr. Kothny verlegen konnte. Auch hier wird das gesamte Spektrum der Handchirurgie, wie unter meiner Leitung in der Handchirurgie des Klinikums rechts der Isar der Technischen Universität München betrieben. Das betrifft konservative und operative Versorgung von Handproblemen beginnend mit den kindlichen Fehlbildungen über Verletzungen und degenerativen Veränderungen bis zu den rekonstruktiven Maßnahmen einschließlich Prothetik.

München Hand Center
Seestr.10-12 80802 München
Tel.: 089 381704800
www.handchirurgie-muenchen.de

Wir würden uns freuen, Ihnen eine entsprechende Anzeige gestalten und veröffentlichen zu dürfen.

Reine Textanzeigen können Sie bis zum jeweiligen Anzeigenschluss über das online Eingabeformular auf www.atlas-verlag.de/kleinanzeigenmarkt inserieren.

Sollten Sie Anzeigen mit Bildelementen veröffentlichen wollen, wenden Sie sich bitte per Mail an Kleinanzeigen-ma@atlas-verlag.de

Bitte beachten Sie unsere nächsten Anzeigenschluss Termine:

Ausgabe 18/2018	20.08.2018
Ausgabe 19/2018	03.09.2018
Ausgabe 20/2018	17.09.2018
Ausgabe 21/2018	01.10.2018

Der Anzeigenschlusstag ist der letzte Termin für die Auftragserteilung und die Übermittlung des Anzeigentextes. Auch Änderungen in Anzeigen sind nur bis zum Anzeigenschlusstag, um 12 Uhr möglich.

Die gültigen Mediadata mit allen Terminen, Formaten und Preisen finden Sie auf www.atlas-verlag.de

Wir beraten Sie gerne!

Maxime Lichtenberger
kleinanzeigen-ma@atlas-verlag.de
Tel.: 089 55241-246

Ärztliche Anzeigen

Um Ihre Anzeigen in den zukünftigen Ausgaben zu veröffentlichen, können Sie diese gerne per Mail in Auftrag geben, oder direkt online inserieren. Die Eingabemöglichkeit für Kleinanzeigenschaltungen, als auch die aktuellen Mediadata und Termine finden Sie unter www.atlas-verlag.de. Gültig sind die aktuellen Mediadata Nr. 01/2018.



STELLENANGEBOTE

Bester Arbeitsplatz für Kardiologen
in privater Niederlassung München geboten
Chiffre 2510/16782

Suche Internist/in
breite Diagnostik, MVZ Schwabing Nord, angenehme
Arbeitsatmosphäre, moderne Ausstattung, mindestens
20 Stunden pro Woche. Chiffre 2510/16777

Allgemeinmedizin
FA/ FÄ für Allgemeinmedizin oder Innere Medizin
als Sicherstellungsassistent/-in für Allgemeinarztpraxis
Lehrpraxis der TU München
Ering am Inn, Kreis Rottal-Inn, gesucht
Kontakt: bimma@gmx.de

Allgemeinmedizin
Weiterbildungsassistent/ in für Allgemeinarztpraxis
Lehrpraxis der TU München
Ering am Inn, Kreis Rottal-Inn
WB-Ermächtigung: 18 Monate
Kontakt: bimma@gmx.de

FA/FÄ ALLG.MED. O. INNERE in TZ/VZ
ab Herbst/Winter 2018 als Hausarzt in interdisz. MVZ in Freising
Etablierte Praxis, nettes Team, zentrale Lage
Details: ideamed.de/karriere/ und florian.birke@ideamed.de

Diabetologe(in)
in Voll- oder Teilzeit ab sofort in MVZ im Raum München gesucht in
Ergänzung zu den Abteilungen Allgemeinmedizin, Innere Medizin
(hausärztl.- u. fachärztl.) und Neurologie.
Chiffre: 2510/10029

Moderne HNO-Praxis mit Charme
sucht für Teilzeit (z.B. 15-20h) HNO Kollegen(in) zur
Verstärkung. Flexible Arbeitsplatzgestaltung.
Zuschriften bitte an uwelhoel@yahoo.de oder 0176 22 94 06 95

FA/FÄ Augenheilkunde
Größere operative Augenarztpraxis im Münchner Osten sucht
konservativen FA/FÄ für Filialpraxis in Grafing bei München und für
Hauptpraxis in Haar. Spätere operative Ausbildung und
Kooperation möglich, überdurchschnittliche Vergütung. Auch WBA
im letzten Jahr möglich.
info@azmo-net.de

FÄ/FA für Pneumologie gesucht
Facharztzentrum München sucht FÄ/FA für Pneumologie in TZ.
medizin@hotmail.de

FÄ/FA für HNO gesucht
Facharztzentrum München sucht FÄ/FA für HNO in TZ.
medizin@hotmail.de

FÄ / FA Dermatologie gesucht

zur Verstärkung des Teams
breites Therapie- und Diagnostikspektrum
Hautarztzentrum-München
Sendlinger Straße 37 • 80331 München
info@hautarztzentrum-muenchen.de

Ambulantes OP-Zentrum und Privatklinik

mit ca. 8000 Eingriffen / Jahr und einem breiten Spektrum
sucht ab sofort eine/n

Assistenzarzt/-in für die Anästhesie in Vollzeit, eventuell auch Teilzeit

Es können insgesamt 18 Monate zur Weiterbildung in den
Fächern Anästhesie oder Allgemeinmedizin angerechnet werden.
Auskünfte und Bewerbungen an:

Dr. Schmitt-Hausser unter
089 461356-23 oder an ch.schmitt-hausser@iatros-klinik.de



Internistisches Zentrum

HEIMSTETTEN – POING – HAAR – EBERSBERG

Für unseren Standort in Heimstetten/Landkreis München suchen wir

1 Gastroenterologen/-in – Vollzeit (Zulassung ist vorhanden)
und
1 Gastroenterologen/-in – Teilzeit in Anstellung

Wir sind eine dynamische, etablierte, überörtliche Internistische Gemein-
schaftspraxis mit den Schwerpunkten Gastroenterologie, Kardiologie,
Angiologie und Pneumologie und freuen uns auf Ihre persönliche Kontakt-
aufnahme unter gastroenterologie@freenet.de oder Tel. 0 89 - 903 89 98.

Weitere Informationen über uns finden Sie auch unter
www.internistischeszentrum-muenchen.de

Wir sind eine psychotherapeutische Praxis in Nymphenburg und
suchen eine **approbierte Ärztin / Arzt**, der für **Psychotherapie**
bei der kassenärztlichen Vereinigung zugelassen werden kann
zur Festanstellung mit 20 Patientestunden/Woche.

Bitte melden bei Dr. Katharina Manzinger Tel. 0176 25240595.



Das **Klinikum der Universität München** ist eines der größten und leistungsfähigsten Universitätsklinika in Deutschland und Europa. 47 Fachkliniken, Abteilungen und Institute mit einer exzellenten Forschung und Lehre ermöglichen eine Patientenversorgung auf höchstem medizinischem Niveau. Hieran sind rund 10.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beteiligt.

Die **Reproduktionsmedizin** am Klinikum der Universität München wächst. Daher sucht die **Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe** ab sofort eine/n

Facharzt (m/w)

mit Schwerpunkt Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin in Oberarztfunktion

Ihr Aufgabenbereich:

Das gesamte diagnostische sowie therapeutische Spektrum des Hormon- und Kinderwunschzentrums an den Standorten Innenstadt und Großhadern; Teilnahme an der Weiterbildung von Assistenzärzten in Schwerpunktweiterbildung.

Unsere Anforderungen:

Solide Kenntnisse und Fertigkeiten in der Gynäkologischen Endokrinologie und Reproduktionsmedizin; die Schwerpunktanerkennung sollte seit mindestens zwei Jahren vorliegen. Hohe Motivation zur kollegialen Zusammenarbeit und Verantwortungsübernahme, gute EDV- und Englischkenntnisse sowie eine Beteiligung am zentrums-internen Qualitätsmanagement werden vorausgesetzt.

Unser Angebot:

Anspruchsvolle Tätigkeit in einem kollegialen und hochmotivierten Team; bei Interesse: Beteiligung an wissenschaftlichen Projekten und Habilitation; Bezahlung nach TV-L mit allen Vorteilen des öffentlichen Dienstes, Beteiligung an der Privatliquidation; Teilnahme an internen und externen Fortbildungsveranstaltungen.

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt. Vorstellungskosten können leider nicht erstattet werden. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Frau Gabriele Weiss, Sekretariat Herr Univ.-Prof. Dr. med. Christian J. Thaler, Telefon: 089/4400-76821; E-Mail: Gabriele.Weiss@med.uni-muenchen.de.

Bitte beachten Sie bei der Übersendung Ihrer Bewerbung per E-Mail, dass bei diesem Übermittlungsweg Ihre Daten unverschlüsselt sind und unter Umständen von Unbefugten zur Kenntnis genommen oder auch verfälscht werden können.

Ihre Bewerbung (schriftlich oder per E-Mail) richten Sie bitte unter Angabe der Referenz-Nr. 2018-K-0283 zeitnah an:

Klinikum der Universität München
Klinik und Frauenklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
Hormon- und Kinderwunschzentrum
Leiter: Herr Univ.-Prof. Dr. Christian J. Thaler
Marchioninistraße 15, 81377 München
E-Mail: Gabriele.Weiss@med.uni-muenchen.de

Hautarzt zur Anstellung gesucht

Facharzt (Voll- oder Teilzeit) zum nächstmöglichen Zeitpunkt gesucht. Beteiligung / spätere Teilübernahme möglich. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Hautarztpraxis Dr. Stockmeier, Lang und Kollegen
www.hautarzt-stockmeier.de

kbo ⁺ Lech-Mangfall-Klinik
AGATHARIED
Zuverlässig an Ihrer Seite



Vertrauen geben. Nähe spüren. Sicherheit erfahren.

Die kbo-Lech-Mangfall-Kliniken gemeinnützige GmbH betreibt an den Standorten Agatharied, Garmisch-Partenkirchen, Landsberg am Lech, Peißenberg und Wolfratshausen (in Planung) Fachkrankenhäuser für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik. Mit insgesamt 282 vollstationären Betten, 90 tagesklinischen Plätzen, vier großen Institutsambulanzen und drei neurophysiologischen Laboren sichern wir u. a. die gemeindenahere psychiatrische Versorgung der Landkreise Bad Tölz-Wolfratshausen, Garmisch-Partenkirchen, Landsberg am Lech, Miesbach und Weilheim-Schongau. Unsere Kliniken kooperieren eng mit den somatischen Krankenhäusern vor Ort und ermöglichen somit eine umfassende Diagnostik und Behandlung der Patienten.

Als Akademische Lehrkrankenhäuser bzw. als Akademische Lehrereinrichtung der Technischen Universität München sehen wir uns der Aus- und Weiterbildung in besonderem Maße verpflichtet. Wir sind eine Tochter der Kliniken des Bezirks Oberbayern kbo - dem regional größten kommunalen Klinikverbund für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik. Unter dem Dach kbo behandeln, pflegen und betreuen über 6.700 Mitarbeiter rund 110.000 Patienten jährlich.

WIR SUCHEN für unseren Standort Agatharied zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Facharzt/-ärztin für die Institutsambulanz in Voll- oder Teilzeit (20-40 Std./Woche)

Ihre Aufgaben:

- Diagnostik und Therapie im Stationsdienst
- Teilnahme am Bereitschaftsdienst
- Teilnahme am Konsiliardienst

Ihr Profil:

- Facharzt/-ärztin für Psychiatrie und Psychotherapie oder Neurologie
- Interesse an der Allgemein-, Alters- und Suchtpsychiatrie sowie den Besonderheiten einer psychiatrischen und psychosomatischen Klinik am Allgemeinkrankenhaus
- Verantwortungsbewusstsein und soziale Kompetenz
- Teamfähigkeit sowie Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit
- Engagement und Aufgeschlossenheit

Unsere Leistungen:

- Eine interessante und verantwortungsvolle Aufgabe bei einem großen Gesundheitsanbieter
- Eine zukunftsorientierte Tätigkeit in einem multiprofessionellen Team
- Gutes Betriebsklima
- In- und externe Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Vergütung nach TV-Ärzte/VKA
- Betriebliche Altersversorgung und Gesundheitsmanagement, Unterstützung bei der Kinderbetreuung

Wir verpflichten uns, die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern zu fördern sowie ein AGG-konformes Auswahlverfahren durchzuführen. Bewerbungen geeigneter Schwerbehinderter sind ausdrücklich erwünscht und werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Für weitere Informationen steht Ihnen der Chefarzt, Herr Prof. Landgrebe, unter der Telefonnummer 08026 393-4555 gerne zur Verfügung.

Bitte beachten Sie, dass postalische Bewerbungen nur mit frankiertem Rückumschlag zurückgesendet werden können. Ihre Unterlagen werden sonst datenschutzkonform vernichtet.

Ihre ausführliche schriftliche Bewerbung übersenden Sie bitte bis spätestens **20.08.2018** unter der Kennziffer **18/27 FA** an:

kbo-Lech-Mangfall-Kliniken gemeinnützige GmbH
Personalservice
St.-Agatha-Str. 1a | 83734 Hausham
E-Mail: Personal.LMK@kbo.de

www.kbo-agatharied.de

MÜNCHEN

FA Pneumologie zur Verstärkung unseres Teams gesucht. Langfristig auch Praxisübernahme möglich.
Fortbildung Allergologie. Überdurchschnittliche Bezahlung.
Tel: 0171-7044506 E-Mail: kammler-baumann@web.de

www.neuromuenchen.de

sucht eine/n neurologische/n Weiterbildungsassistenten/in mit
einigermaßen belastbarer neurologischer Vorerfahrung.
WB-Ermächtigung 18 Monate (Drs. Knoll/Wimmer).
Bitte melden unter info@neuromuenchen.de

Weiterbildungsassistent/in

im Fachgebiet der Allgemeinmedizin gesucht. Voll- oder Teilzeit
möglich. Moderne Ausstattung, breites Spektrum, sehr nettes
Team, Weiterbildungszeit 24 Monate. Münchner Südosten
E-Mail: PraxisBKLR@gmail.com



Medizinische Versorgungszentren
Praxisklinik Dr. Schneiderhan & Kollegen
Wirbelsäulenzentrum München/Taufkirchen
Radiologie und Diagnosticum München/Taufkirchen

Wir suchen Verstärkung:

Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie**Facharzt für Physikalische und
Rehabilitative Medizin in Teilzeit****Facharzt für Allgemeinmedizin in Teilzeit
und Weiterbildungsassistent (m/w)**

Es liegt eine Weiterbildungsbefugnis für die Bereiche
Orthopädie & Unfallchirurgie und **Röntgendiagnostik**
von 6 Monaten sowie **Neurochirurgie** und **Schmerztherapie**
jeweils für 1 Jahr vor.

Unser interdisziplinäres Ärzteteam freut sich auf Sie!

MVZ | Eschenstr. 2 | 82024 Taufkirchen/München
bewerbung@orthopaede.com | www.orthopaede.com



Neuer zusätzlicher Standort:

Orthopädie und Wirbelsäulenzentrum
Dr. Schneiderhan & Kollegen
Privatpraxis im Luitpoldblock
Amiraplatz 3 | 80333 München | Tel: 87766818

FÄ/FA Psychiatrie und Psychotherapie

Wir, das Neurozentrum Starnberg, suchen baldmöglichst eine(n)
Fachärztin/Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie.
Es erwartet Sie eine Anstellung in Teilzeit (20-30 Stunden) in
unserem interdisziplinären Team mit Neurologie, Psychiatrie und
Psychotherapie.
Dr. med. Christoph Siebold
dr.siebold@neurozentrum-starnberg.de

FÄ/FA Augenheilkunde

wir suchen baldmöglichst eine/n FÄ/FA Augenheilkunde, in
Anstellung, für unser MVZ in Dachau/Karlsfeld.
Bewerbung bitte an :
jacqueline.seeberger@realeyes.de

PRAXISRÄUME - ANGEBOTE**Praxisräume in psychiatrischer Praxis**

zur Untervermietung an psycholog. / ärztl. PsychotherapeutIn,
PsychiaterIn in sehr guter Lage M-Neuhausen ab Oktober 2018.
Zuschriften unter Chiffre-Nr.
Chiffre: 2510/10025

voll eingerichtete priv. Arztpraxis ,134 m2,Mü-Bogenhausen frei.
Tel: 0173-3944777

PRAXISVERKÄUFE/-ABGABEN/-VERMIETUNGEN

München Stadt: Kleine **allgemeinmed. Praxis**,
zentrumsnah, zeitnah abzugeben.
Chiffre: 2510/16783

**Ganzen oder halben Chirurgischen Sitz,
München Stadt**

zu verkaufen. Dr. Meindl & Kollegen AG,
Jutta Horn, Tel-Nr. 089 4523078-0

Suche Augenheilkundepraxis ab sofort in München
Hausarztpraxis 1300 Scheine, hoher PKV-Anteil in MUC abzugeben
Kontakt: Anja Feiner, Tel. 0172/82 87 932, anja.feiner@mlp.de

PRAXISRÄUME - SUCHE

KV-Sitz Orthopädie München Stadt gesucht
Facharzt f. Orthopädie/Unfallchirurgie sucht KV-Sitz München Stadt
- gerne auch anteilig.
orthopaede-muenchen@gmx.de

**Weiterbildungsassistent/-in
Allgemeinmedizin**

ab 08/18 für 24 Mon. für große Hausarztpraxis im Münchener
Norden (20 Min. ab Hbf.) gesucht. Modernste Einrichtung u.
Ausstattung, voll digitalisiert, breites Diagnosespektrum aller
Altersklassen. Geregelte Arbeitsz. ohne Dienste, top Bezahlung.
www.praxis-boehlen.de / Kontakt: boehlen@praxis-boehlen.de

**FA für Psychosomatische Medizin oder
Psychiatrie (m/w)** in Teilzeit für Reha-Zentrum gesucht.

Reha-Zentrum Ottobrunn | Hermine Schultheis | Tel. 089 / 628 36 771
www.rehazentrum-ottobrunn.com | jobs@rehazentrum-ottobrunn.com

Weiterbildungsassistent/in

Allgemeinmedizin gesucht. Voll- oder Teilzeit möglich. Moderne
Ausstattung, breites Spektrum, sehr nettes Team,
Weiterbildungszeit 24 Monate, Münchner Südosten.
E-Mail: PraxisBKLR@gmail.com

FACHARZT/ÄRZTIN KINDER- & JUGENDMEDIZIN

Zur langfristigen Zusammenarbeit in Gemeinschaftspraxis gesucht.
VZ oder TZ.
info@kinderarztpraxismuenchen.de

AN- UND VERKAUF

Das GRÖSSTE
an ihm ist



sein unschlagbar
KLEINER PREIS

Qualität, die keinen
Vergleich scheut

mindray DC-60 S
Farbdopplersystem



LIMITED EDITION bis 30. September 2018



Seybold Medizintechnik
Sonothek München: Hubertusstraße 4, 82110 Germering
Tel. 089 / 215 466 900 | www.seybold-medtech.de

Schoblocher
ULTRASCHALL

Exklusiver Vertriebspartner
Siemens Acuson NX2

Kauf oder Leasing
Leasingrate ab 273 €
pro Monat

Inzahlungnahme
Ihres Altgerätes

PREISWERT



SMT Schoblocher Ultraschall | Graf-Zeppelin-Straße 15
86899 Landsberg am Lech | Telefon +49 (0)8191 94 68 0
Fax +49 (0)8191 94 68 4 | info@schoblocher.de



DIENSTLEISTUNGEN

Größte Auswahl

akadem. Singles! Uns ist keine weitere
VIP-Partnervermittlung bekannt, die in mehr
akadem. Fachzeitschriften präsent ist.
Näher Info über Gratisruf 0800-222 89 89
tgl. 10-20h, PV-Exklusiv.de

RECHTSBERATUNG

Die Arztrechtskanzlei seit 1982

Dr. jur. Jörg Heberer & Kollegen – Fachanwälte für Medizinrecht
Tel. (089) 163040 – www.arztrechtskanzlei.de

PRAXISMELDUNGEN



Dr. med. Christian Kothny
Facharzt für Orthopädie & Unfallchirurgie
München Hand Center
Dr. med. Klaus-Dieter Werber
Facharzt für Chirurgie, Unfallchirurgie, Handchirurgie

Es ist mir eine große Freude mitzuteilen, dass ich meine handchirurgische Praxis in das München Ortho Center Dr. Kothny verlegen konnte. Auch hier wird das gesamte Spektrum der Handchirurgie, wie unter meiner Leitung in der Handchirurgie des Klinikums rechts der Isar der Technischen Universität München betrieben. Das betrifft konservative und operative Versorgung von Handproblemen beginnend mit den kindlichen Fehlbildungen über Verletzungen und degenerativen Veränderungen bis zu den rekonstruktiven Maßnahmen einschließlich Prothetik.

München Hand Center
Seestr.10-12 80802 München
Tel.: 089 381704800
www.handchirurgie-muenchen.de

Wir würden uns freuen, Ihnen eine entsprechende Anzeige gestalten und veröffentlichen zu dürfen.

Reine Textanzeigen können Sie bis zum jeweiligen Anzeigenschluss über das online Eingabeformular auf www.atlas-verlag.de/kleinanzeigenmarkt inserieren.

Sollten Sie Anzeigen mit Bildelementen veröffentlichen wollen, wenden Sie sich bitte per Mail an Kleinanzeigen-ma@atlas-verlag.de

Bitte beachten Sie unsere nächsten Anzeigenschluss Termine:

Ausgabe 18/2018	20.08.2018
Ausgabe 19/2018	03.09.2018
Ausgabe 20/2018	17.09.2018
Ausgabe 21/2018	01.10.2018

Der Anzeigenschlusstag ist der letzte Termin für die Auftragserteilung und die Übermittlung des Anzeigentextes. Auch Änderungen in Anzeigen sind nur bis zum Anzeigenschlusstag, um 12 Uhr möglich.

Die gültigen Mediadata mit allen Terminen, Formaten und Preisen finden Sie auf www.atlas-verlag.de

Wir beraten Sie gerne!

Maxime Lichtenberger
kleinanzeigen-ma@atlas-verlag.de
Tel.: 089 55241-246